

# HEGAU KURIER

INFO  
Kommunal  
Verlag + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40 · Engen



Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

Auflage: 9.450

42. Jahrgang

Nr. 17

27. April 2016



## Ski-Club Engen Maiwanderung

Engen. Zur traditionellen Wanderung am Sonntag, 1. Mai, lädt der Ski-Club Engen alle Mitglieder und Freunde ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Edeka-Parkplatz in Engen. Die Wanderung ist für jeden geeignet. Der Ski-Club stellt eine Grillmöglichkeit und die Getränke, das Grillgut bringt jeder selbst mit. Bei unsicherem Wetter und Rückfragen bitte an den Tourenwart, Oliver Hauber, Tel. 07733/9827542, wenden.

## Trachtenkapelle Waldfest

Stetten. Die Trachtenkapelle Stetten lädt am Sonntag, 1. Mai, wieder zu ihrem traditionellen Waldfest unterm Neuhewen ein. Beginn ist um 10 Uhr mit einem Gottesdienst. Alle Wanderer sind herzlich eingeladen. Für musikalische Unterhaltung und Verpflegung ist wieder bestens gesorgt. Der Musikverein Polyhymnia Leipferdingen spielt von 12 bis 14.30 Uhr, davor und danach spielt die Trachtenkapelle Stetten.

**Auch in diesem Jahr** wird am Samstag, 30. April, das Maifest des Musikvereins Anselfingen um 19 Uhr mit dem Stellen des Maibaumes durch die Zimmermänner des Narrenvereins Hasenbühl eröffnet. Anschließend lädt der Musikverein ins Bürgerhaus Anselfingen zum zünftigen Bierabend und Blasmusik ein, zunächst mit dem Musikverein Liggersdorf und danach mit dem Musikverein Bietingen. Am Sonntag, 1. Mai, ab 11 Uhr, geht das Fest bei jeder Witterung weiter. Zum Frühschoppen spielt der Musikverein Worblingen, und für die Nachmittagsunterhaltung sorgen die Musikvereine aus Welschingen und Barmen. Natürlich wird auch wieder das bewährte Mittagessen, Kassler Hals mit hausgemachtem Kartoffelsalat, aus der Musikerküche serviert. Zudem wird in der Kaffeestube eine Vielzahl an selbstgebackenen Kuchen und Torten angeboten. Für die kleinen Gäste wird bei schönem Wetter die Hüpfburg aufgebaut. Der Musikverein Anselfingen freut sich bereits jetzt auf alle Gäste und Wanderer.  
Bild: MV Anselfingen

## Maimarkt In der Peterstraße

Engen. Am Montag, 2. Mai, findet wieder der traditionelle Maimarkt von 8 bis 18 Uhr in der Altstadt statt. Die Händler bieten ihr umfassendes Warenangebot in der Peterstraße an. Es werden unter anderem Textilien, Spielwaren, Lederwaren, Süßwaren und kulinarische Köstlichkeiten angeboten.

Die Peterstraße wird während des Maimarktes komplett gesperrt sein. Die Stadtverwaltung bittet die Anwohner, ihre Fahrzeuge an diesem Tag außerhalb der Altstadt zu parken.

## Grundschulförderverein Welschingen Jahreshaupt- versammlung

Welschingen. Alle Mitglieder des Grundschulfördervereins Welschingen sind zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 29. April, um 19 Uhr in die Grundschule Welschingen eingeladen. Neben den Berichten steht die Entlastung des Vorstandes und die Beschlussfassung über die Rücknahme der in der Jahreshauptversammlung 2015 geplanten Änderung des Paragraph 7 der Verfassung auf der Tagesordnung. Gäste sind herzlich willkommen.

UNTERNEHMER  
WISSEN

Anitra Egger  
Bestseller-Autorin  
Top-100-Rednerin  
Digital-Therapeutin

Einladung zum Vortrag

Vom Handy versklavt, von  
E-Mails getrieben? Blitz-Therapie  
für mehr Arbeitsspaß & Lebenszeit

Montag, 09.05.2016 / 19.30 Uhr  
im Veranstaltungsraum der Sparkasse in Engen

Anmeldung bis 02.05.16 unter Tel. 07733-949103  
oder eMail an: info@sparkasse-engo.de

Sparkasse  
Engen-Gottmadingen

STADT  
ENGEN  
IM HEGAU

Regionaler  
Wirtschafts-  
Förderverein  
Hegau e.V.



## Technischer und Umweltausschuss

Am Mittwoch, 4. Mai, findet um 17 Uhr auf dem Friedhof in Welschingen (Ortstermin) und anschließend im Bürger-saal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Technischen und Umweltausschusses statt.

### Tagesordnung

1. **Ortstermin:** Besichtigung und Freigabe des erweiterten gärtnerbetreuten Grabfelds auf dem Friedhof in Welschingen
2. Bestimmung der das **Protokoll** unterschreibenden Stadträte
3. **Bauanträge und Bauanfragen**
  - 3.1. Beschlussfassung zum Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit 5 Wohneinheiten, Hewenstraße, Flst.Nr. 498/8
  - 3.2. Beschlussfassung zur Bauvoranfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Engen-Welschingen, Bundesstraße, Flst.Nr. 2082/3
4. Beschlussfassung zur **Vergabe der Malerarbeiten** beim Neubau einer Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge
5. Beschlussfassung zur **Vergabe der Bodenbelagsarbeiten** beim Neubau einer Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge
6. Vorhabenbezogener **Bebauungsplan »L 191 Richard-Stocker-Straße, Hegaustraße, Außer-Ort-Straße und B 491 Aacher Straße - 3. Änderung«** Engen und Anselfingen  
Aufstellungsbeschluss im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Abs. 1 Nr. 1 BauGB
7. Dringende **Vergaben**
8. **Mitteilungen**
9. **Anregungen** und Anfragen

- Änderungen vorbehalten -

## Rücksichtslos und gefährdend

### Parken auf Gehwegen nimmt überhand

Engen. Obwohl im *Hegaukurier* in der Vergangenheit schon oft über das Falschparken auf Gehwegen berichtet wurde, gehen aktuell erneut Beschwerden aus der Bevölkerung über dieses offensichtlich weit verbreitete Ärgernis ein. Besonders auffällig sind in diesem Zusammenhang der Gehweg in der Unterdorfstraße in Anselfingen sowie in der Friedrich-Mezger-Straße in Engen.

Die Gehwege sind meist so zugestellt, dass ein Vorbeikommen vielleicht noch zu Fuß mit Schwierigkeiten möglich ist. Sobald aber ein Kinderwagen, Rollator oder Rollstuhl vorbei muss, wird es zu eng. Fußgänger müssen dann oft auf die Fahrbahn ausweichen und begeben sich in Gefahr.

Dieses Verhalten mancher Autofahrer ist schlichtweg rücksichtslos und nicht zu tolerieren. Oft wäre nur wenige Meter weiter eine legale Parkmöglichkeit vorhanden. Der kurze Fußweg wird aber - meist aus Bequemlichkeit - gescheut.

Das Ordnungsamt wird daher nicht müde, an Autofahrer zu appellieren, dass der Gehweg



So wie hier in der Friedrich-Mezger-Straße wird leider vielerorts falsch geparkt. Das Nachsehen haben die Fußgänger.  
Bild: Stadt Engen

### Abfalltermine

Freitag,	29.04.	Problemstoffsammlung 10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus 12.15-14.15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 14.30-16.30 Uhr, Neuhausen, Bürgerhaus
Montag,	02.05.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	07.05.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	09.05.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	10.05.	Biomüll Engen
Mittwoch,	11.05.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	18.05.	Gelber Sack Engen
Donnerstag,	19.05.	Gelber Sack Ortsteile
Samstag,	21.05.	Grünschnittabgabe 10.30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)  
Glascontainerentsorgung: Firma SITA Süd GmbH, Hotline 0180/1888811.

**Gelbe Säcke:** erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13

### Veranstaltungen

**Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau**, Patent- und Technologieberatung mit Edgar Richter, Mittwoch, 27. April, 14 bis 18 Uhr, Blaues Haus, Hauptstraße 13

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 28. April, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Förderverein Grundschule Welschingen**, Jahreshauptversammlung, Freitag, 29. April, 19 Uhr, Grundschule Welschingen

**Musikschule Engen**, 15 Jahre Musikschule Engen, Samstag, 30. April, 16 Uhr, Kath. Gemeindezentrum

**Musikverein Anselfingen**, Maifest, 30. April/1. Mai, ab 19 Uhr (Sa.), ab 11 Uhr (So.), Bürgerhaus Anselfingen

**Ev. Kirchengemeinde**, Konfirmation, Sonntag, 1. Mai, 10 Uhr, Ev. Kirche

**Hundesportverein Engen**, Maiwanderung mit Hund, Sonntag, 1. Mai, 11 Uhr, Vereinsgelände

**Maimarkt**, Montag, 2. Mai, 8 bis 18 Uhr, Peterstraße

**Stadt Engen**, Traumstunde: »Herr Lotti findet ein Paket«, ab 4 Jahre, Montag, 2. Mai, 15 Uhr, Stadtbibliothek

**RSV Neuhausen**, erste Mittwochabend-Radausfahrt für jedermann, Mittwoch, 4. Mai, 19 Uhr, Treffpunkt Kirche Neuhausen

**Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek**, Autorenlesung mit Petra Durst-Benning: »Kräuter der Provinz«, Mittwoch, 4. Mai, 20 Uhr, Gärtnerei Weggler

## Vom Handy verklavt, von E-Mails getrieben?

»UnternehmerWISSEN« am 9. Mai

Engen. Zum Vortrag »Vom Handy verklavt, von E-Mails getrieben? Blitz-Therapie für mehr Arbeitsspaß und Lebenszeit« laden die Sparkasse Engen-Gottmadingen, die Stadt Engen und der Regionale Wirtschaftsförderverein Hegau am Montag, 9. Mai, ein. Die kostenfreie Veranstaltung aus der Reihe »UnternehmerWISSEN« beginnt um 19.30 Uhr im Veranstaltungsraum der Sparkasse in Engen, Bahnhofstraße 1.

Aus organisatorischen Gründen ist eine **Anmeldung bis 2. Mai** unter Tel. 07733/949-103 oder formlos per E-Mail an info@sparkasse-engen.de erforderlich. Dieser Vortrag ist eine Blitz-Therapie und wirkt gegen die ruinösesten Krankheiten des gemeinen Büro-Kriegers: E-Mail-Wahnsinn, Sinnlos-Surf-Syndrom, Meeting-Malaria und Präsentations-Pest, Sklaven-Phonitis und wie sie alle heißen.

Die Referentin Anitra Egger bezeichnet sich selbst als Digital-Therapeutin. Die Wahl-Wienerin erklärt einfach, praxisnah und motivierend, wie man besser, erfolgreicher und ergebnisorientierter kommuniziert und damit mehr Zeit fürs wirklich Wesentliche gewinnt.

»Haben Sie Ihre Mails im Griff oder Ihre Mails Sie? Haben Sie Ihr Handy in der Hand, oder

hat Ihr Handy Sie in der Hand? Digitale Kommunikation kann Zeit sparen, die Produktivität steigern, Umsatz bringen und die Karriere fördern. Falsch eingesetzt, ist sie Stressmacher, Produktivitätsvernichter und Burnout-Auslöser Nr. 1. Unternehmen entsteht Millionenschaden, Mitarbeiter zahlen mit ihrer Gesundheit - und ihrem Erfolg. Wie lange noch? Bis Sie es ändern!«, diese Meinung vertritt die Referentin Anitra Egger. Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit, bei einem kleinen Umtrunk mit der Referentin und anderen Teilnehmern ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen. UnternehmerWISSEN ist eine Vortragsreihe der Sparkasse Engen-Gottmadingen, der Stadt Engen und des Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau.

## Ab sofort Hotspot

Neuer Service der Stadtbibliothek

Engen. Ab sofort bietet die Stadtbibliothek als neuen Service einen kostenlosen drahtlosen Internetzugang über WLAN an. Der Hotspot von Airfy steht für alle Besucher mit Smartphones, Laptops oder Tablets zu den Öffnungszeiten zur Verfügung. Das Einloggen ist einfach: Auf dem Gerät muss lediglich das WLAN-Netz »Air-

fy Free WiFi« angewählt werden, dann muss den AGBs zugestimmt werden, und schon ist man im Internet. Die Daten werden mit WPA2 verschlüsselt, das heißt, niemand kann die Daten im öffentlichen WLAN mitlesen. Alle Daten der WLAN-Gäste werden per VPN zu Airfy-Servern übertragen und gelangen dann ins Internet.

## Erlebnisführung Grenzgängerin

Engen. Am Donnerstag, 5. Mai, findet um 10 Uhr die Erlebnisführung »Die Grenzgängerin« statt. Wir schreiben das Jahr 1867. Anna Maria, des Speck-Sepples Tochter, ist ein großes, dickes, feistes und starkes Weib von unklaren Jahren. Unterwegs als Hausiererin, in Augen der Obrigkeit eher als Landstreicherin - bisweilen Erzschnugglerin, Opferstocksenklerin und Schlimmeres. Man mag gar nicht danach fragen.

Schon der Gedanke an ihr liederliches Tun könnte einen ins Fegefeuer bringen. Treffpunkt ist am Felsenparkplatz beim Wasserrad.

Kosten: Erwachsene 12 Euro/Person, Jugendliche von 14 bis 18 Jahre 6 Euro/Person, Kinder unter 14 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Carmen Mangone, Tel. 07733/502-249, gerne entgegengenommen.

## 50 Jahre Grundschule Welschingen

### Wer hat Fotos oder Geschichten?

Welschingen. Am Freitag, 10. Juni, feiert die Grundschule Welschingen ihr 50-jähriges Jubiläum. Die Grundsteinlegung war 1964, die Einweihung der Schule 1966. Für die Ausstellung werden Fotos, nicht nur aus der Bauzeit, sondern auch Klassenfotos gesucht.

Kontaktanschrift: Maria Elfriede Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309. Auch Begebenheiten werden von ihr schriftlich festgehalten.

## 15 Jahre Musikschule Engen



### Festkonzert 30.4.16 um 16 Uhr im kath. Gemeindehaus

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen zu Gunsten des Vereins EngenEnsemble e.V.

## Wir kaufen Ihr Auto

Tel. 0 77 31 / 14 48 42  
Unger Automobile, Singen



### Neu im Sortiment Günter Jauchs

Weingut  
von Othegraven  
Mosel (Saar)

2014er »VO«  
Riesling QbA feinherb  
Lebendig frisch  
mit animierender,  
mineralischer Frucht

2014er »Max«  
Riesling QbA trocken  
Viel Frucht, wie Birne,  
Apfel und etwas Ananas.  
Fester Körper mit  
schlanker Struktur.

Diese Woche  
in unserer Vinothek:

Verschiedene  
Spargelgerichte

Öffnungszeiten der Vinothek:  
Mo. und Di. bis 18 Uhr  
Mi. - Fr. bis 23 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a • Engen  
Tel. 07733/5422 • Fax 3173  
www.weinhaus-gebhart.de

## Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

Kunstaussstellung:	»bruchstücke.spiegelfragmente« von Martin Kasper
Dauerausstellungen:	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
Öffnungszeiten:	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr, Sa. + So. 10-17 Uhr
Eintritt:	2 Euro, ermäßigt 1,50 Euro
Familiertag:	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 1. Mai

## Die wichtigsten Termine im Mai

- 1. Mai**, 10 Uhr, Ev. Kirche  
Konfirmation/Ev. Kirchengemeinde
- 1. Mai**, ab 11 Uhr, Bürgerhaus Anselfingen  
Maifest/Musikverein Anselfingen
- 2. Mai**, 8 bis 18 Uhr, Peterstraße  
Maimarkt
- 2. Mai**, 15 Uhr, Stadtbibliothek  
Traumstunde: »Herr Lotti findet ein Paket«, ab 4 Jahre/Stadt Engen
- 4. Mai**, 20 Uhr, Gärtnerei Weggler  
Autorenlesung mit Petra Durst-Benning: »Kräuter der Provinz«/Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek
- 5. Mai**, 10 Uhr, Felsenparkplatz (P2), am Wasserrad  
Öffentliche Erlebnisführung »Die Grenzgängerin - auf den Spuren der Knochensammlerin«/Touristik Engen
- 5. Mai**, 11 Uhr, Parkplatz vor der Hohenhewenhalle  
Vatertagsfest/Musikverein Welschingen
- 6. Mai**, 19.30 Uhr, Gasthaus »Bären« Welschingen  
Jahreshauptversammlung/Stadtchor Engen
- 6. Mai**, 20 Uhr, Stadtbibliothek  
Filmabend für Erwachsene/Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek
- 7. Mai**, 20 Uhr, Neue Stadthalle Engen  
Wunschkonzert/Stadtmusik Engen
- 8. Mai**, ganztags, Hegaustadion  
Stabhochsprung-Meeting/Verein zur Förderung der Leichtathletik Engen
- 9. Mai**, 19.30 Uhr, Sparkasse Engen  
Vortrag UnternehmerWISSEN: »Vom Handy versklavt, von E-Mails getrieben? Die besten Tipps für mehr Arbeitsspaß und Lebenszeit«, Referentin: Anitra Egger/Stadt Engen, Sparkasse Engen-Gottmadingen, Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau
- 9. Mai**, 15.30 Uhr, Stadtbibliothek  
Mit Zwei dabei: »Das kleine Schwein ist nicht allein«/Stadt Engen
- 11. Mai**, 19 Uhr, Kath. Kirche Engen  
Orgelkonzert mit Michail Tschitscherin, u. a. Mussorgsky »Bilder einer Ausstellung«/Stubengesellschaft
- 13. Mai**, 17 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie und Rundweg, Eröffnung »Donau-Hegau-Kunstweg«/Stadt Engen und BodenseeKulturraum
- 13. Mai**, 19.30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus  
Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau/Touristik Engen
- 17. Mai**, 14 Uhr, Neue Stadthalle  
DRK-Blutspender/DRK Engen
- 17. Mai**, 15 Uhr, Stadtbibliothek  
Kinderkino/Stadt Engen
- 19. Mai**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus  
Öffentliche Erlebnisführung »Bademagd«/Touristik Engen
- 22. Mai**, 17 Uhr, Marienbrunnen beim Kirchplatz  
Öffentliche Stadtführung »Ich kenne meine Pappenheimer«/Touristik Engen
- 27. Mai**, 16 Uhr, Eiszeitpark Engen  
Öffentliche Kinderführung im Eiszeitpark (Schlechtwetteralternative: 12. August/Stadt Engen)

# Wildtiere werden massiv gestört

## Rücksichtslose Mountainbiker im Wald

**Welschingen.** Bei der Stadtverwaltung ging die Beschwerde eines Jagdpächters ein, der mitteilte, dass im Wald in Welschingen in letzter Zeit vermehrt Mountainbiker unterwegs sind. Diese nutzen allerdings nicht die legalen Wege, sondern legen sich eigene Strecken, so genannte Singletrails, an. Damit sind Strecken gemeint, die so schmal sind, dass auf ihnen nur hintereinander gefahren werden kann. Sie verlaufen meist querfeldein mitten durch den Wald oder direkt am Waldrand und sind oft nur einen halben Meter breit.

Der Schutz der Wildtiere im Wald. Vertreter der Interessensverbände beklagen, dass sich in vielen Waldgebieten vor allem Mountainbiker nicht an Wegegebote halten, schmale Wege in der Dämmerung oder sogar nachts mit Stirnlampen und bei jeder Witterung befahren. Dies stellt für wildlebende Tierarten einen unberechenbaren Faktor und eine besondere Störung dar. In einem gewissen Umfang ist das Wild zwar in der Lage, sich auf kanalisierte regelmäßige Störungen auf bekannten Wegen einzustellen. Die mit dem Verlassen dieser Wege ausgelöste zusätzliche Störungsbelastung führt aber umso mehr zu erhöhtem Stress und verursacht einen erhöhten Energieaufwand. Gerade in der Brut- und Setzzeit sowie in Zeiten witterungsbedingter Nahrungsknappheit kann dieser erhöhte Aufwand mitunter verheerende Folgen für Wild und Natur mit sich bringen. Wird dem Wild die Ruhe in den letzten, gewöhnlich unberührten Lebensräumen genommen, führt dies unweigerlich zu erhöhten Wildschäden in Wald und Feld und zu einer erheblichen Beeinträchtigung des Wohlbefindens des Wildes.

Aus den genannten Gründen werden Radfahrer gebeten, sich an die geltenden Regeln zu halten und die in großer Zahl vorhandenen legalen Waldwege zu befahren.

## Landfrauen Stockach-Engen Körper und Seele

**Hegau.** Die Landfrauen Stockach-Engen laden am Dienstag, 10. Mai, um 20 Uhr, zum Thema »Im Einklang mit Körper und Seele« ins Gasthaus »Lochmühle« (Bauernstube) in Eigeltingen ein. Anmeldung bitte bei Karina Stengelin, Telefon 07775/1348, oder Josefine Schramm, Telefon 07774/9089958. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Spenden werden gerne entgegengenommen.



Ein Singletrail im Welschinger Wald.  
Bild: Privat

# Kräuter der Provinz

Petra Durst-Benning  
liest am 4. Mai bei Blumen Weggler

Engen. Die Autorin Petra Durst-Benning ist bestens bekannt durch viele historische Bücher. Nun kommt sie auf Einladung der Stadtbibliothek Engen und ihres Fördervereins am Mittwoch, 4. Mai, um 20 Uhr ins Glashaus von Blumen Weggler in der Schwarzwaldstraße 5 in Engen mit ihrem neuesten Titel »Kräuter der Provinz«, einem zauberhaften Roman, der einfach Freude macht, leicht und spannend geschrieben ist und mit der richtigen Prise Witz. Karten sind im Vorverkauf (8 Euro) in der Stadtbibliothek Engen und an der Abendkasse (10 Euro) bei Blumen Weggler erhältlich - Apéro inklusive.

Bürgermeisterin Therese liebt ihre Heimat im Allgäu - Wiesen mit sattgelbem Löwenzahn, ein paar sanft geschwungene Hügel und mittendrin Maierhofen. Ein unaufgeregtes Dorf mit ein paar Geschäften, einer kleinen Kirche und einem Hotel mit dem Charme der 70er-Jahre. Von dort kann man zwar die



Die Autorin Petra Durst-Benning liest am Mittwoch, 4. Mai, um 20 Uhr im Glashaus von Blumen Weggler in der Schwarzwaldstraße 5 in Engen aus ihrem neuen Roman »Kräuter der Provinz«.

Bild: privat/Autorin

Alpen sehen, aber Touristen kommen trotzdem immer seltener. Auch die jungen Leute ziehen weg, der Dorfplatz wird immer leerer. Nur die Goldene

Rose, der Gasthof der resoluten Bürgermeisterin Therese, floriert. Kann diese Frau dem Dorf eine Zukunftsperspektive geben? Es muss dringend etwas geschehen, aber Therese wird schwer krank. Schaffen es die Bewohner, sich zusammen zu raufen? Wird es ihnen gelingen, ihr schönes Maierhofen zu retten und ein Genießerdorf entstehen zu lassen - einen Ort, in dem der echte Geschmack triumphiert? Der rote Faden, der sich durch den Roman zieht: Gemeinschaftssinn, Erhaltung des ländlichen Raums, Qualität des Regionalen erkennen und wertschätzen, Träume verwirklichen.

In ihrem Vorwort schreibt Petra Durst-Benning: »Dieses Buch widme ich allen Menschen, die sich einer Sache ganz und gar verschrieben haben. ... Menschen, die erfahren haben, was alles möglich ist, wenn viele Hände zusammenarbeiten. ... Maierhofen kann überall sein!«. Im Anhang des Buches »Kräuter der Provinz« findet man einige Tipps aus der Kräuterküche.

Petra Durst-Benning, geboren 1965, ist seit zehn Jahren hauptberufliche Autorin. Sie lebt bei Stuttgart. Ihre Romane sind SPIEGEL-Bestseller und in viele Sprachen übersetzt, außerdem verfilmt.

Ein Büchertisch der Buchhandlung am Markt in Engen ist vor Ort - und wer auf den Geschmack gekommen ist, kann am Abend Kräuter bei Blumen Weggler kaufen.

Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de) und [www.foerderverein-stabi-engen.de](http://www.foerderverein-stabi-engen.de) und in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Tel. 07733/501839 (Öffnungszeiten: Di, Sa 10-12 Uhr; Mi, Do, Fr 15-18 Uhr).

## Stadtchor Engen Jahreshaupt- versammlung

Engen. Der Stadtchor Engen lädt am Freitag, 6. Mai, um 19.30 Uhr alle aktiven und passiven Mitglieder sowie alle Ehrenmitglieder zu seiner Jahreshauptversammlung ins Gasthaus »Bären« in Welschingen ein.

## Bienenzuchtverein Imkertreff

Engen. Der Bezirks-Bienenzuchtverein Engen lädt am Montag, 9. Mai, um 18 Uhr zum Imkertreff am Lehrbienennenstand in Welschingen ein. Es werden die Themen »Arbeiten an den Bienenvölkern im Frühjahr« und »Jungvölkerbildung« behandelt. Gäste sind herzlich willkommen.

## NZ Holzklötzle Jahreshaupt- versammlung

Zimmerholz. Die Narrenzunft Holzklötzle Zimmerholz lädt herzlich am Samstag, 7. Mai, um 20 Uhr zu ihrer Jahreshauptversammlung ins Zimmerholzer Bürgerhaus ein. Neben den Berichten stehen die Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft sowie eine Satzungsneufassung auf der Tagesordnung.

## Feuerwehr Einsatz Schillerstraße

Engen. Am Montagabend vergangener Woche wurde die Feuerwehr zu einem Flächenbrand alarmiert. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte mit Einsatzleiter Dieter Fahr wurde ein Feuer im Bereich des Gleises vorgefunden, das Feuer wurde auf Grund der Höhe und der schweren Zugänglichkeit mit Hilfe der Drehleiter gelöscht. Ein Pkw-Fahrer, der die Einsatzkräfte beleidigte und durch zu dichtes Auffahren gefährdete, wurde angezeigt. Die Feuerwehr bittet aus diesem Anlass alle Verkehrsteilnehmer, Rücksicht auf die Einsatzkräfte zu nehmen. Straßen werden nur gesperrt, wenn es notwendig ist.

## Gaugelmühle

RESTAURANT

Familie Brügger  
Mundingstr. 6 · Engen  
Telefon 077 33/97729 40

Jetzt schon vormerken  
und reservieren!

Am 8. Mai findet unser  
**Muttertagsbrunch**  
statt, jede Mama  
bekommt ein Glas Sekt.

Mo. - Sa. 17.30 - 23 Uhr  
So. 11.30 - 14 + 17 - 21 Uhr  
Dienstag Ruhetag



0800 - 80 90 811  
(kostenfrei)

Hilfe zum  
Schuljahres-  
ende

Leben heißt Lernen

Fleisch & Feines  
aus dem Hegau

Metzgerei **Eckes**

Engens leckere Adresse  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

Wir empfehlen Ihnen  
- aus eigener Schlachtung:

**Rinderroulade**  
geschnitten oder gefüllt  
100 g **1,59 €**

**Kräuterhüftsteak**  
- aus der Schweinehüfte,  
kräuterwürzig mariniert  
100 g **1,15 €**

**Barbequespieße**  
- Rindfleisch, Schweinefleisch und  
Würstle 100 g **1,35 €**

**Zwiebelmettwurst**  
mager, herzhaft, frisch  
100 g **1,10 €**

**Bierwurst**  
- geschnitten oder als  
Portionswürstle 100 g **1,29 €**

**Käseknacker** oder  
**Pizzagriller**  
100 g **1,10 €**

Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch

# Verlust an Bürgernähe und Service

## Grundbuchamt Engen gehört der Vergangenheit an

Engen her. »Dies ist kein Tag für Feiertagsstimmung und Freude«, sprach Bürgermeister Johannes Moser am Montag vergangener Woche Klartext, endete an diesem Tag doch nach mehr als 150 Jahren die Geschichte des Grundbuchamtes Engen. Als letzter Akt wurde das Dienstsiegel des Notariats Engen an den Dienstvorstand Notar Bertram Rimmel zurückgegeben. Zuvor hatten Ratschreiber Thomas Maier und seine Mitarbeiterinnen, unterstützt von Praktikanten, Auszubildenden, Bauhof und Hausmeister, rund 20.000 Akten verpackt und für den Transport zum Amtsgericht Villingen-Schwenningen und an das Grundbuchzentralarchiv Kornwestheim vorbereitet. »Die Zentralisierung der Grundbuchämter ist eine weitere Schwächung des ländlichen Raums und ein deutlicher Verlust an Bürgernähe«, bedauert Bürgermeister Moser.

Nicht die Stadt Engen sei für die Schließung verantwortlich, sondern bereits im Juli 2008 habe das Land Baden-Württemberg beschlossen, die 662 kommunalen Grundbuchämter bis 31. Dezember 2017 auf lediglich 13 Standorte zu reduzieren und in die Verantwortung des Landes zu nehmen, machte **Bürgermeister Moser** deutlich. Für Engen ist ab sofort das Amtsgericht Villingen-Schwenningen zuständig. »Die Stadt Engen hat sich mehrfach direkt, aber auch über den Gemeindetag Baden-Württemberg an das Justizministerium gewandt, um auf die negativen Auswirkungen gerade im ländlichen Raum hinzuweisen«, betonte Moser. Doch mehr als ein Aufschub von einem Jahr war nicht zu erreichen.

In der Zentralisierung sieht der Bürgermeister mehr Nach- als Vorteile. So habe die Erfahrung aus anderen Bundesländern gezeigt, dass Eintragungen nicht mehr so zeitnah wie bisher im Grundbuch erfolgen würden und sich damit auch die Ausbezahlung der Kreditsummen an Hauslehaber und Käufer eines Objekts verzögere. »Nicht zu vergessen die gewerblichen Kredite, wo Investi-

tionen zeitnah zu erfolgen haben«, so Moser. Auch bei der Entwicklung eines Baugebiets werde es zukünftig lange dauern, bis die neu vermessenen Grundstücke im Grundbuch eingetragen und die Eigentumswechsel samt Finanzierungen rechtswirksam seien, befürchtet Moser. In der Kosteneinsparung der Pauschale von 4,30 Euro pro Einwohner an die Kommunen, im Falle von Engen also 45.000 Euro/Jahr, sieht der Bürgermeister nur einen vermeintlichen Vorteil für das Land. »Trotz dieser Pauschale hat die Stadt Engen sich diesen Service für die Bürger jährlich rund 75.000 Euro kosten lassen«.

Am 12. April wurden nun die letzten Eintragungen von Rechtspflegerin Karin Löger vorgenommen. In den Wochen zuvor arbeitete das Personal des Grundbuchamts unter Hochdruck aufgrund »unheimlich vieler Eintragungswünsche«. Neben dieser Flut an Eintragungen galt es, rund

8.500 Grundbücher samt Sammelakten, Gesamtumfang circa 20.000 Akten, geordnet und systematisch in Kartons zu verpacken. Bis nach Mitternacht war Thomas Maier am letzten Tag zugange, damit die 550 Kartons auf Paletten durch die Spedition nach Villingen-Schwenningen und Kornwestheim verbracht werden konnten.

»Das Grundbuchamt Engen war immer hervorragend geführt und hat stets beste Prüfberichte erhalten«, würdigte Moser das langjährige Wirken von Thomas Maier und seiner Mitarbeiterinnen Corina Heller und Anita Lang.

Um die Folgen der Schließung des Grundbuchamts für die Bevölkerung zu mildern, beschloss der Gemeinderat Anfang Dezember 2015, im **Bürgerbüro eine Grundbuchein-sichtsstelle** einzurichten. »So können von den bisher mehr als 1.000 Geschäftsanträgen jährlich wenigstens rund die Hälfte weiterhin vor Ort ange-

boten werden, indem der Eigentümer einen Grundbuchauszug im Bürgerbüro erhalten kann«, betonte Moser.

Mit ein wenig Wehmut erinnerte sich **Thomas Maier**, der als neue Aufgabe die Leitung des Bürgerbüros übernimmt, an seine 28 Jahre als Ratschreiber in Engen mit fünf verschiedenen Notaren. »Trotz der trockenen anmutenden Materie war es eine äußerst interessante Tätigkeit«, lautete sein Resümee. »Der schnelle Dienstweg wird sich nicht mehr bewerkstelligen lassen, und in der Übergangszeit wird nicht mit schnellem Vollzug gerechnet werden können«, bedauerte auch **Notar Bertram Rimmel**, dass eine lange Tradition zu Ende gehe, und bedankte sich für die stets gute Zusammenarbeit: »Es war eine schöne Zeit. Ich bin immer gerne hierher gekommen, und wir haben einiges auf den Weg gebracht«. Im Jahr 2017 wird übrigens auch das Notariat Engen aufgehoben.

**STADTWERKE  
ENGEN**

Die ganze Welt zu  
Gast in Engen:

Unser **Breitband-  
kabelnetz** sorgt  
bequem für eine  
vielfältige Auswahl  
an Radio- und  
TV-Programmen.

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
Das sind wir hier.



Das war's dann: Flankiert von der bisherigen Grundbuchamt-Mitarbeiterin Corina Heller und Ratschreiber Thomas Maier (von links) sowie von Eingliederungsmanagerin Karin Kratt und Rechtspflegerin Karin Löger (von rechts), bildete die Rückgabe des Dienstsiegels des Notariats Engen durch Bürgermeister Johannes Moser an Notar Bertram Rimmel den letzten offiziellen Akt der Schließung des Grundbuchamts der Stadt Engen nach 150 Jahren.

Bild: Hering



Mit hoher Motivation und Konzentration bereiten sich die Jugend- und die Stadtkapelle der Stadtmusik Engen auf das Wunschkonzert am 7. Mai vor. Der Probensamstag gab beiden Kapellen die Möglichkeit, Feinheiten und das Zusammenspiel auszuarbeiten und in einer Gesamtprobe am Nachmittag zusammenzuführen. Die Jugend- und die Stadtkapelle werden traditionell am Abend vor dem Muttertag die Neue Stadthalle in Engen ab 20 Uhr mit wunderbaren Klängen erfüllen.

Bild: Stadtmusik

## Von Pop bis Polka

### Wunschkonzert der Stadtmusik am 7. Mai in der Neuen Stadthalle

Engen. Die Stadtmusik Engen lädt am Samstag, 7. Mai, um 20 Uhr zum Wunschkonzert in die Neue Stadthalle in Engen ein. In diesem Jahr gestalten die Jugendkapelle und die Stadtkapelle das Konzert unter der musikalischen Leitung von Thomas Umscheiden.

Das Wunschkonzert am Tag vor dem Muttertag führt durch ein abwechslungsreiches Programm, das Jung und Alt gleichermaßen anspricht. Thomas Umscheiden hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das sowohl moderne Popmusik wie »Up-town Girl« der Band Westlife, dargeboten von der Jugendka-

pelle, als auch Märsche und Polkas wie »Von Freund zu Freund« oder »Unter dem Doppeladler« der Stadtkapelle enthält.

Die Jugendkapelle und die Stadtkapelle laden zu diesem vielfältigen musikalischen Abend ein und freuen sich darauf, zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen. Auch für das leibliche Wohl wird wieder bestens gesorgt sein.

Spontane Besucher können an der Abendkasse eine Eintrittskarte erstehen. Im Vorverkauf sind Karten im Photostudio Post in der Altstadt erhältlich. Saalöffnung ist um 19 Uhr.

## Instrumentenvorstellung

### Bläserklasse und Bläterschule laden ein

Engen. Unter dem Motto »Welches Instrument passt zu mir?« haben alle interessierten Kinder und ihre Eltern am Samstag, 30. April, die Möglichkeit, die Blasinstrumente und das Schlagwerk der Bläterschule der Stadtmusik sowie der Bläserklasse kennen zu lernen.

Im Rahmen der Kooperation zwischen dem Gymnasium und der Realschule Engen sowie der Stadtmusik Engen findet von 14 bis 16 Uhr im Gymnasi-

um eine Instrumentenvorstellung statt. Die zukünftigen SchülerInnen der Bläterschule oder der Bläserklasse 5 können mit Instrumentallehrern sowie MusikerInnen der Stadtmusik die einzelnen Instrumente ausprobieren und sämtliche Fragen an die fachkundigen Instrumentalisten stellen. Vertreter der Schulen und der Stadtmusik werden die einzelnen Ausbildungsbedingungen erläutern und freuen sich auf zahlreiche Besucher.

**Einklang**  
Energetische-Wellness-Massage  
& geistiges Heilen



*Nicht vergessen!*  
**Am 8. Mai ist Muttertag**  
Schöne Geschenkideen finden Sie bei mir.



Ab einen Einkauf im Wert von mindestens 14 Euro erhalten Sie einen Pico oder eine Schachtel Pralinen als Geschenk gratis für Ihre Mutter dazu.

HILDEGARD KUNZ  
VORSTADT 13  
78234 ENGEN

TELEFON: 07733 98 26 713  
INFO@EINKLANG-ENGEN.DE  
WWW.EINKLANG-ENGEN.NET

**Lesen !**



**BUCHHANDLUNG**  
am Markt, Engen  
Bücher - eBooks - und mehr

Marktplatz 2, 78234 Engen,  
Telefon 0 77 33 / 57 89, Fax 0 77 33 / 97 83 37  
e-mail: buch-hegau@t-online.de, www.Buchhandlung-Engen.de

**Angebot von Do., 28.04. bis Mi., 04.05.2016**

<b>Schweineschnitzel, mager</b>	100 g <b>-,99 €</b>
- aus der Oberschale geschnitten	
<b>Bierschinken - mit hohem Schinkenanteil</b>	100 g <b>-,99 €</b>
<b>Krakauer - deftig gewürzt, mit Kümmel</b>	100 g <b>-,89 €</b>
<b>Allg. Rahmtorten, versch. Sorten,</b>	
65 % Fett i. Tr.	100 g <b>1,49 €</b>

**Wochenendknüller Do., 28.04. - Sa., 30.04.16**

<b>Grillwurst-Variationen - Rote, Weiße, Grobe, mit Käse, Bärlauch oder Chili</b>	100 g nur <b>-,99 €</b>
---	-------------------------

**Wir eröffnen mit unserer Spezialitäten-Grilltheke die Grillsaison 2016. Am Mittwoch, 04.05.2016 haben wir ganztags für Sie geöffnet!!!**

**»Mittagsmenü« (Essensausgabe ab 11.15 Uhr)**

Do., 28.04. Deftiges Westernsteak, würziger Hackbraten, Butternudeln, Kartoffelaufl., Brokkoli, Salatausw.

Fr., 29.04. Schlemmerfisch, Lasagne, Rosmarinkartoffeln, Rahmspinat, Salatauswahl

Mo., 02.05. Zarter Burgunderbraten, Paprikarahmschnitzel, Pommes, Semmelknödel, Erbsen, Salatauswahl

Di., 03.05. Maultaschen ital. Art, geschn. Leberle, hausgem. Kartoffelsalat, Rösti, Speckbohnen, Salatauswahl

Mi., 04.05. Schweinekotelett in Pfefferrahmsauce, gefüllter Schweinerücken, Butterreis, Bandnudeln, Spargelragout, Salatauswahl

**Super-Knüller am Dienstag, 03.05.2016**

<b>Schweinekotelett - mager</b>	100 g nur <b>-,79 €</b>
---------------------------------	-------------------------

Feinkostmetzgerei



Zertifizierter Schlachtbetrieb



Dorfstraße 20  
78234 Engen-Welschingen  
Telefon: 0 77 33 - 84 26  
Mobil: 0171 - 125 39 96  
E-Mail: roesch@profifleischer.de  
www.roesch.proffleischer.de

**Mo., Di., Do. u. Fr. 6.30 - 18 Uhr, Mi. u. Sa. 6.30 - 12.30 Uhr**

# Neue Führung und neue Chance

Benjamin Bach übernimmt Verantwortung für Kernwehr Engen

Engen jdw. Problemlos hat sich auch der zweite Wechsel in der Führung der Feuerwehr Engen vollzogen. Bei der Abteilungswehr Stadt (Kernwehr) übernahm Benjamin Bach, bisher stellvertretender Kommandant, das Amt des scheidenden Kommandanten Thomas Maier. Damit sind die bisher vereinten Positionen des Gesamtkommandanten und des Stadtkommandanten nun getrennt. Als stellvertretende Kommandanten wurden Matthias Kraft und Markus Fischer gewählt.

»Mit der heute vollzogenen personellen Trennung der Ämter beginnt für die Feuerwehr Engen ein neuer Abschnitt«, erklärte Thomas Maier in seiner Abschiedsrede. »Eine Ära geht zu Ende, aber die neue beinhaltet auch neue Chancen«, ist er überzeugt. Er selbst sei ursprünglich auch anderer Meinung gewesen, aber sicher werde die Zukunft, so wie ihn, auch die letzten Zweifler von der notwendigen Änderung überzeugen. »Denn nicht jeder kann von seinem Chef und Arbeitgeber so viele Freiheiten bekommen, um beide Ämter gleichzeitig in den erforderlichen Maßen auszuüben, wie ich es konnte«, hob Thomas Maier noch einmal hervor und bedankte sich bei der Stadt Engen und Bürgermeister Johannes Moser. Die personelle Trennung sei der richtige Schritt, alle Aufgaben bewältigen zu können, bekräftigte er.

»Es waren vielfach anstrengende, aber letztlich schöne und erfreuliche 15 Jahre, die

ich mit Euch verbringen durfte«, bedankte sich Maier bei seinen KameradInnen. »Ich durfte in diesen Jahren erfahren, dass es für den Kommandanten nicht nur darauf ankommt, die Ausstattung auf einem notwendigen Standard zu halten, sondern auch darauf, in welcher Art und Weise er mit der Mannschaft umgeht und wie er sie führt«. Er habe sich in dieser Zeit auch schon mal gefragt: »Warum tue ich mir das alles an? Besonders, wenn ich mal in Aufruhr gebracht wurde. Geholfen hat mir dann aber immer wieder der besondere Zuspruch von vielen von Euch. Herzlichen Dank dafür. Das waren letztlich die sehr angenehmen Momente. Sie waren die besonderen Ereignisse in meiner Zeit als Kommandant, und sie haben mich stolz gemacht, eine solche Mannschaft hinter mir zu wissen und sie führen zu dürfen«. Großes Lob für seine Arbeit in den 15 Jahren erhielt Thomas Maier vom Bürgermeister und seinem

Nachfolger im Amt, Benjamin Bach. Johannes Moser freute sich über den reibungslosen Wechsel und die damit verbundene Konstanz in der Feuerwehr. An die neue Führung gewandt, betonte er: »Ich bin sicher, Sie werden Ihr Amt und die Feuerwehr in der gewohnten vorbildlichen Art weiterführen und für unsere Sicherheit sorgen. Der Bürgermeister und der Gemeinderat stehen Ihnen zur Seite«. Mit einem sehr emotionalen Rückblick lobte auch Ehrenkommandant Klaus Bercher, die sehr »persönliche, ausgleichende und tatkräftige Führung. Du hast in einer sehr turbulenten Zeit das Amt praktisch übernehmen müssen. Du hast das ganz wunderbar gemacht, schnell Ruhe in die Reihen und die gesamte Feuerwehr auf neuen Kurs gebracht. Dafür danken wir alle Dir ganz herzlich«, wandte er sich an Thomas Maier.

In seinem letzten Jahresrückblick zeigte Thomas Maier

noch einmal auf, wie vielfältig die Aufgaben und Einsätze der Kernwehr waren. Insgesamt wurden 69 Einsätze mit rund 1.200 Stunden bewältigt, ein Höchststand in seiner Amtszeit. Den größten Einsatz dabei verlangte das Hochwasser mit allein 16 Einsatzstellen der Abteilung Stadt. Überwogen haben in der Bilanz die 44 Hilfeleistungen, dazu kamen 14 Brände und 16 Fehlalarme. Bei den Hilfeleistungen, hauptsächlich auf der Autobahn, konnten acht Personen gerettet werden, für eine Person kam die Hilfe zu spät. Zusätzlich zu den direkten Einsätzen wurden auch Brandschutzübungen sowie Begehungen durchgeführt, Brandwachen und Absperrdienste geleistet und die Feuerwehr beim Altdorf-Erlebnistag präsentiert.

Auf ihre Aufgaben bereiteten sich die Aktiven bei 59 Proben und Unterrichten sowie 33 Kameraden bei 15 Aus- und Fortbildungen sowie Lehrgängen vor.

## Fahrschule Uwe Schaller Pfingst-Spezial

Beginn: 17. Mai 2016

Anmeldeschluss: 12. Mai

Führerschein Theorie in wenigen Tagen

Sichere jetzt Deinen Platz!

Tel. 0 77 39 / 92 86 77

01 60 / 90 72 62 73

Schlatt am Randen, Büßlingerstraße 2

Fahrschule behält Durchführung vor! (Teilnehmerzahl)

Weitere Informationen unter: [www.fahrschule-schaller.de](http://www.fahrschule-schaller.de)



Der zweite Wechsel ist vollzogen: Benjamin Bach (Zweiter von rechts) übernimmt das Amt des Stadtkommandanten von Thomas Maier. Seine beiden Stellvertreter sind Markus Fischer (links) und Matthias Kraft (rechts). Bild: Waschkowitz

# Maimarkt

Engen, Montag, 02.05.2016, von 8 – 18 Uhr

[www.arge-maerkte.de](http://www.arge-maerkte.de)



## Wer macht mit?

### Aufruf zur Beteiligung am Flow-Festival 2016

Engen. In knapp zwei Monaten ist es soweit. Am Freitag, 10. Juni, ab 14 Uhr, findet auf der Engener Freilichtbühne hinter dem Rathaus endlich wieder das beliebte Festival für Jugendkulturen - das Flow-Festival statt. Ziel des Festivals ist es, Jugendlichen die Möglichkeit zu bieten, ihr Können auf einer großen Bühne zu präsentieren. Alle möglichen Formen der Darbietung, von Tanz- und Gesangseinlagen bis hin zu artistischen Vorführungen, sind denkbar. Der Kreativität sind quasi keine Grenzen gesetzt.

Auch für Unterstützung bei der Gestaltung des Rahmenprogramms - vor allem Essens-

und Getränkeständen - ist der Jugendgemeinderat dankbar. Viele unterschiedliche Vereine, Institutionen und Einzelpersonen sind bereits dabei. Trotzdem gibt es noch Raum für weitere Darbietungen und Angebote im Rahmenprogramm.

Alle Jugendlichen, die sich gerne in irgendeiner Form bei der Organisation oder dem Programm des Flow-Festivals beteiligen möchten, können sich noch bis 15. Mai bei der Stadtjugendpflege Engen melden (Mail: [stadtjugendpflege-engen@web.de](mailto:stadtjugendpflege-engen@web.de), Telefon 07733/501-970). Der Jugendgemeinderat freut sich auf ein abwechslungsreiches Programm auf und um die Bühne.

### Was bleibt nach/von »Power to change«?

### Finissage

Hegau. Nach den erfolgreichen zwei Wochen »Power to change« im Kino mit den Begleitveranstaltungen gilt es, Bilanz zu ziehen. Das Event-Kampagnen-Team, das diese Begleitveranstaltungen organisiert hat, lädt heute, Mittwoch, 27. April, um 18 Uhr herzlich zur Finissage ins Kino Cineplex ein. Es ist die vorerst letzte Vorstellung des Films.

Danach trifft man sich zu einem gemütlichen Beisammensein im Gasthaus Kreuz, Mühlenstraße, um die geleistete Arbeit zusammen mit interessierten Bürgern und Vertretern der Unterstützer zu bewerten und zu feiern.

Es wird auch darum gehen, wie der Film weiter Kreise ziehen und wie die Energiewende von unten weiter unterstützt werden kann. Es geht um das Austauschen und Pläneschmieden.

### FFW-Altersabteilung Treffen am 3. Mai

Engen. Die Altersabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Engen trifft sich am Dienstag, 3. Mai, um 20 Uhr im Gasthaus »Kronenstube« in Engen.

### 15 Jahre Musikschule Engen Festkonzert

Engen. Am Samstag, 30. April, feiert die Musikschule Engen ihr 15-jähriges Bestehen mit einem Festkonzert im katholischen Gemeindezentrum. SchülerInnen und LehrerInnen bereiten sich seit Wochen schon auf ein fröhliches Programm für ihre Gäste vor. Wie bei den vergangenen Jubiläumskonzerten werden auch dieses Mal die Schüler geehrt, die fünf Jahre und länger an der Musikschule Engen Unterricht haben. Ab 15 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen, um 16 Uhr beginnt das Konzert. Zu diesem ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.



Dankbar sind die Organisatoren allen, die bisher Noten für die Saal-Dekoration gehäkelt haben. Wer Zeit und Lust hat, kann gerne noch weitere anfertigen.

## Von Filmabend bis Sprungbude

### Mai-Programm im Jugendtreff

Engen. Seit April bietet der Engener Jugendtreff im Rahmen seines Monatsprogramms immer drei verschiedene Aktionen an. So wurde im April neben dem Jugendgemeinderats-Öffnungstag mit einem Dartturnier bereits ein Spielabend durchgeführt. Die letzte April-Aktion ist der Wii-Abend heute, Mittwoch, 27. April, ab 16 Uhr.

Auch im Mai stehen wieder drei Aktionen auf dem Programm. Gleich am Montag, 2. Mai, um 16 Uhr, veranstaltet der Jugendgemeinderat im Rahmen seines Öffnungstages einen Filmabend.

Am Freitag, 6. Mai, um 14 Uhr, findet dann der erste Jugendtreff-Ausflug statt: Es geht zum Schwarzlicht-Minigolf nach Denzlingen. Wer an

diesem Ausflug teilnehmen möchte, muss sich bis 2. Mai bei der Stadtjugendpflege anmelden. Die Plätze sind beschränkt und werden nach Eingang der Anmeldungen vergeben.

In den Pfingstferien ist am Mittwoch, 25. Mai, ein weiterer Ausflug geplant. Dann geht es zur Sprungbude Stuttgart. Anmeldefrist hierfür ist Freitag, 20. Mai.

Das Jugendtreff-Monatsprogramm liegt immer im Rathaus, im Bürgerbüro und natürlich im Jugendtreff selbst aus. Wünsche und Programmvorschläge für die kommenden Monate nimmt die Stadtjugendpflege gerne entgegen (Kontakt: [stadtjugendpflege-engen@web.de](mailto:stadtjugendpflege-engen@web.de) oder Telefon 01578/6407130).

### JUGENDTREFF ENGEN

#### Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch & Freitag 16:00-19:00 Uhr  
Bei Bedarf bis 20.00 Uhr.

#### Unsere Aktionen im Mai

2. Mai, 16.00 Uhr

Filmabend

6. Mai, 14.00 Uhr

Schwarzlicht-Minigolf

25. Mai, 10.00 Uhr

Sprungbude Stuttgart



### Seit 9. April bis 5. Juni hommer wieder uf!

1. Mai + Vatertag  
ab 11.00 Uhr  
geöffnet

Homboller  
Besenstüble

Unser Küchenteam braucht Verstärkung!

Aktualisierte Speisekarte mit neuen Ideen  
und bewährten Gerichten.

Öffnungszeiten: Di. - Fr. ab 18.00 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 16.00 Uhr  
Montag Ruhetag

Es lädt herzlich ein: Fam. Buhl, Hofgut Homboll, 78247 Weiterdingen  
Telefon 07739/236, Fax 1485, [www.hofguthomboll.de](http://www.hofguthomboll.de)



## RVB Bittelbrunn Haupt- versammlung

**Bittelbrunn.** Der RVB Bittelbrunn lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich am Freitag, 6. Mai, um 20 Uhr zu seiner Hauptversammlung ins Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn ein. Neben den Tätigkeitsberichten stehen Wahlen und Ehrungen an.

## Stadtwerke Engen Defektes Kabel

**Anselfingen.** Ein technischer Defekt eines Kabels in der Transformatorstation bei der Feuerwehr in Anselfingen verursachte am Samstagabend eine einstündige Versorgungsunterbrechung in Anselfingen. Die Versorgung konnte durch benachbarte Umspannstationen schnell wieder sichergestellt werden. »Stromausfälle sind für unsere Kunden und uns immer unangenehm«, so Rainer Hogg, für den Netzbetrieb zuständiger Elektromeister der Stadtwerke Engen. Die Stadtwerke Engen bitten um Verständnis.

## Bittelbrunn Vatertagswan- derer auf Tour

**Bittelbrunn.** Die Bittelbrunner »Vatertagswanderer« treffen sich am Donnerstag, 5. Mai, um 9 Uhr im Gasthaus »Rigling« in Bittelbrunn zur Wanderung in den Hegau.

Gutes Schuhwerk und Regenschutz sollten mitgebracht werden.

## SKC Mühlh.-Ehingen Rettichfest

**Hegau.** Seit 31 Jahren veranstaltet der SKC Sportkegelclub Mühlhausen-Ehingen das traditionelle Rettichfest am Vatertag, das viele Gäste mit seinem reichhaltigen genussvollen Angebot anlockt. So auch wieder am Vatertag, Donnerstag, 5. Mai, ab 11 Uhr im Festzelt auf dem Gelände von Auto-Störk in Mühlhausen. Es gibt einen Weizenbierstand, und die Gäste können sich kulinarisch mit Rettichen und Butterbrot, Grillsteaks mit Kräuterbutter, Currywurst, Grillwürsten oder Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen.

# All In - Engen hält zusammen

## Vierte Auflage des Benefiz-Open-Air am 5. Mai auf der Freilichtbühne

**Engen.** Bereits zum vierten Mal findet am 5. Mai das soziale Projekt der Stammtischfreunde Anselfingen in Kooperation mit dem TTV Anselfingen und Alte Simpel Engen statt. Zusätzlich zu den drei Vereinen steigt in diesem Jahr die Freiwillige Feuerwehr Engen, Abteilung RW, mit ein. Wie die Jahre zuvor fließt der Erlös des Open-Air-Konzertes an die Bürgerstiftung Engen. Das Festival soll auch gleichzeitig ein Zeichen setzen, was gemeinsam erreicht werden kann, und den Zusammenhalt einer Stadt beziehungsweise einer Region dokumentieren.

Besonders stolz sind die Veranstalter, dass es auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, ein klasse Programm mit sechs Live-Bands aus Engen und der Region zu präsentieren. Der Beginn ist um 11 Uhr mit »South Acoustic Circus«. Bereits im letzten Jahr haben sie das Publikum begeistert und werden auch in diesem Jahr wieder das Festival eröffnen. Neu dabei in diesem Jahr ist die »Yesmaamcoverband« aus Engen und Umgebung. Die Vollblutmusiker um ihre Sängerin mit der markanten Stimme freuen sich schon riesig auf ihren Auftritt in Engen und dass sie in diesem Jahr beim Festival dabei sind. Als Nummer 3 reist die Rockband »A37« aus der Engener Partnerstadt Pannonhalma nach Engen an, um am Festival teilzunehmen. Sie nehmen den weiten Weg aus Ungarn auf sich, um für den sozialen

Zweck in Engen zu spielen und das Projekt »All In« zu unterstützen. Bereits zum vierten Mal dabei ist die Engener »Rockband Schlaflos«. Die sympathischen Jungs aus Engen und Umgebung begeistern immer wieder mit ihrem breiten Repertoire und musikalischer Vielfalt das Publikum. Sie freuen sich, wieder in ihrer Heimatstadt auf der Bühne zu stehen und treten als Vierte auf. Ebenfalls ein fester Bestandteil am Open Air ist mittlerweile das Akkustic-Trio Berg(t)werk. Die Band um Kurt und Manuel Bergt und Kai Winter wird in diesem Jahr unter »Berg(t)werk & One« ein neues musikalisches Projekt vorstellen und gleichzeitig die Premiere ihres neuen Albums feiern. Sie gehen mit der Nummer 5 an den Start. Den Abschluss des Festivals macht in diesem Jahr die Band »LASTMINIT« aus Immendingen. »LASTMINIT« steht für einzigartigen Rock und die großen Klassiker der Musikgeschichte. »30 Bands an nur einem Abend? Supertramp! Manfred Mann! Queen! Möglich?«. Die sieben Vollblutmusiker machen es für ihre Zuhörer möglich - mit originalgetreuem Coversound in Spitzenqualität.

»Wir möchten die Leute mit unserem Projekt gemeinsam mit den Bands dazu animieren, etwas Gutes zu tun und Spaß zu haben. Und das Ganze auf eine doch sehr angenehme Art und Weise«, so die Veranstalter. Für Bewirtung ist in bewährter Manier gesorgt.

## Poliogruppe Treffen

**Hegau.** Das nächste Treffen der Poliogruppe findet am Samstag, 30. April, um 10 Uhr im Emil-Sräga-Haus, Singen, Freiburger Straße 1 a, statt. Interessierte erhalten Informationen bei Christel Grundler unter Tel. 0777/91004 oder christel.grundler@t-online.de.

## HSV Engen Massenimpfen am 30. April

**Engen.** Der Hundesportverein Engen veranstaltet am Samstag, 30. April, von 12 bis 14 Uhr auf dem Vereinsgelände in Richtung Zimmerholz das alljährliche Massenimpfen. Infos unter [www.hsv-engen.de](http://www.hsv-engen.de)

**Vatertags Fest**

**Biberhalle  
Watterdingen**

ab 11 Uhr Frührschoppen ..... Musikverein Anselfingen  
ab 13 Uhr Nachmittagsunterhaltung Musikverein Watterdingen-Weil  
ab 16 Uhr Vatertagsstimmung ..... Mühlbach-Quintett

**Barbetrieb ab 16 Uhr**

Weizenbierstand  
Grillspezialitäten  
Kaffee + Kuchen  
Cocktailbar  
Spielplatz  
Kinderprogramm

**MÜHLBACH  
QUINTETT**

**fürstenberg** BRAUEREI SEIT 1283 DONAUSCHINGEN  
**FLUCK** Markus Fluck 78250 TENGEN-Watterdingen  
**WESLE** BAUUNTERNEHMEN 78250 Watterdingen  
**RANDEGGER** Mineralwasser.de

## In Welschingen ist immer was los

Musikverein lädt am 5. Mai  
zu Vatertagsfest ein

**Welschingen.** Der Musikverein Welschingen veranstaltet wieder sein traditionelles Vatertagsfest an Christi-Himmelfahrt, 5. Mai, bei der Welschinger Hohenhewenhalle und möchte alle Feiertagsausflügler herzlich einladen, den Vatertag unter Schatten spendenden Sonnenschirmen, bei Blasmusik und bester kulinarischer Bewirtung in Welschingen zu feiern.

Günstig am Fuße des Hohenhewen gelegen, bietet sich das Vatertagsfest auf dem Vorplatz der Hohenhewenhalle als lohnendes Ziel für Wanderungen und Fahrradtouren für Familien und Vereine, aber auch für alle Väter, die ihren Feiertag gebührend feiern wollen, besonders an. Auch alle, die an diesem Tag ihr Auto zuhause lassen wollen, können mit dem »seehas« bequem den Festplatz erreichen und sorglos den Vatertag feiern.

Den Besuchern bietet der Musikverein ein reichhaltiges kulinarisches Angebot mit sei-

nen bekannten Vatertagsspezialitäten: knackig frische Frühlingsсалate, panierte Schnitzel mit Pommes, Grillwürste, Wurstsalat und natürlich auch der beliebte »Eingeklemmte Welschinger«. Ein Weizenbier-Stand und eine Kaffeetheke mit reichhaltiger Kuchenauswahl runden das Angebot ab.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen ab 11 Uhr der Musikverein Aasen und ab 14 Uhr eine kleine Besetzung des Musikvereins Welschingen. Den musikalischen Ausklang übernimmt die Welschinger Jugendkapelle »Crazy-Tunes«. Die jungen Zöglinge des Vereins üben schon fleißig für ihren Auftritt.

So bleibt den Welschinger MusikerInnen nur noch die Hoffnung auf »Wetterglück«, um den Vatertag im Freien feiern zu können. Bei schlechter Witterung wird kurzfristig die Hohenhewenhalle zur Festhalle umgewandelt; so steht der Veranstaltung nichts im Weg.

## Wanderung am 1. Mai und Vatertag

Narrenzunft lädt zu gemeinsamen Aktionen

**Engen.** Der Präsident der Narrenzunft Engen lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder herzlich zur alljährlichen **Mai-entour** ein. Die Wanderung führt am Schwimmbad vorbei über Zimmerholz, abseits der Straße, zum Festplatz nach Stetten. Treffpunkt und Abmarsch ist um 9.30 Uhr am Bahnhof Engen. Es wäre schön, wenn zahlreiche Mitglieder teilnehmen würden, um die Narrenzunft Engen in Stetten am 1. Mai-Fest zu vertreten (gerne im Narrenzunft-Poloshirt/-Pulli/-Fleecejacke). Nur bei sehr schlechter Witterung wird am Bahnhof ein Alternativprogramm besprochen. Gerne kann man auch mit dem Auto dorthin kommen und

beim gemeinsamen Mittagessen kameradschaftlich zusammensitzen.

Außerdem lädt Sigmar Hägele am 5. Mai zum **Vatertags-hock** ab 10 Uhr in die Narrenstube ein. Vesper oder gerne auch Grillgut (Elektrogrill vorhanden) und Beilagen bitte selbst mitbringen, Getränke sind in der Narrenstube erhältlich. Nach einem gemütlichen Kaffeenachmittag lässt man den Tag dann auslaufen, so dass jeder die Möglichkeit hat, den Rest des Nachmittags noch frei zu gestalten.

Präsident und Vorstandschaft würden sich über zahlreiche Teilnahme aus allen Gruppen der gemeinsamen Narrenzunft sehr freuen.



Das traditionelle Vatertagsfest in Welschingen am 5. Mai »wirft seinen Schatten voraus« und verspricht wieder eine schöne Festatmosphäre zu Füßen des Hohenhewen.

Bild: MV Welschingen

Lichthaus 121  
ab 199.790,- €

- gemauertes Massivhaus  
- EnEV 2016 umgesetzt  
- inkl. Erdarbeiten & Bodenplatte  
- Handwerker aus der Region



**SICHERHEIT**  
garantieren 3 Schutzbereiche:  
• Bau-Qualität  
• Bau-Service  
• Bau-Finanzierung  
Das sichere Haus für Sie!



Hegau Massivbau GmbH & Co. KG - Town & Country Lizenz-Partner

Tel. 07731 169 00 10 - Petra.Butz@towncountry.de

www.hegau-massivbau.de

  
**Dielenhof**  
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
www.dielenhof.de

- **Grillfleisch vom Rind und Schwein, auch mariniert!**
- **Rote und weiße Grillwürste, Käseknacker, Feuerle**
- **Magerer Lachsschinken, Zigeunerschinken, Schinkenspeck**

➤ **Frischer Spargel aus Munzingen**

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr

Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



**PHOTO  
STUDIO  
POST**

Hauptstraße 13  
78234 Engen  
tel : 07733/5412

**Räumungsverkauf  
bis 20. Mai 2016**

**Rahmen, Alben  
zum 1/2 Preis  
6 Passfotos 15,- €**

# Ein lebendiger Verein voller Ideen und Impulse

**Touristik Engen berichtet über Aktivitäten, Trends und Investitionen im vergangenen Jahr**

**Engen hol. Fehlende Übernachtungsmöglichkeiten führten im vergangenen Jahr zu einem Rückgang von Besuchern in der Stadt. Dadurch konnte Engen nicht vom allgemeinen aufsteigenden Trend im Hegau profitieren. Das Angebot von Ferienwohnungen und Privatzimmern ist allerdings erfreulich groß.**

So berichtete Geschäftsführer Peter Freisleben bei der Jahresversammlung des Touristik Engen von Zuwächsen im Hegau und Bodenseeraum im Tourismus: »In Baden-Württemberg wurden 2015 erstmals über 20 Millionen Ankünfte und über 50 Millionen Übernachtungen registriert«, so Freisleben. Auf Engen hatte der Trend allerdings keinen Einfluss: »Im letzten Jahr waren die Ankünfte leicht rückläufig, die wirtschaftlichen bedeutsamen Übernachtungszahlen lagen mit 544.000 etwa auf dem Niveau von 2014«, so der Geschäftsführer. Zurückzuführen ist die Stagnation auf den Mangel an Übernachtungsmöglichkeiten. So fielen im Hotel Badischer Hof (mittlerweile Flüchtlingsunterkunft) 28 Betten weg. Das Hotel Sonne war von Mitte 2014 bis Juli 2015 geschlossen. 30 Schlafgelegenheiten waren in diesem Zeitraum nicht verfügbar, auch danach nur weniger, da renoviert wurde. Das Impulshaus war wegen Umbauarbeiten ebenfalls einige Monate geschlossen. »Insgesamt waren es 78 Schlafgelegenheiten beziehungsweise fast 13 Prozent der statistisch erfassten Bettenzahl in Engen, die nicht mehr zur Verfügung standen«, so Peter Freisleben. In den gewerblichen Beherbergungsbetrieben hat es laut statistischem Landesamt einen Rückgang von 8,6 Prozent bei den Ankünften und rund 4,9 Prozent bei den Übernachtungen gegeben. Für das laufende und kommende Jahr ist man jedoch optimistisch: »Im Hotel Sonne stehen jetzt wieder 32 Schlafgelegenheiten zur Verfügung, der Hotelneubau Zur Engener Höh' bietet 21 moderne Doppel- und zehn Einzelzimmer, und im Impulshaus wird es ab Juli dann 25 Betten geben«, so der Geschäftsführer. Wie die letztjährigen Zahlen bei Betrieben unter zehn Betten aussa-

hen, konnte Freisleben nicht sagen. »Leider liefern uns zu viele Vermieter keine Auskünfte«. Insgesamt gebe es ein großes Angebot: 52 Ferienwohnungen und Privatzimmer mit 165 Betten.

Der Tourismus wurde weiter kräftig angekurbelt: die **City-App Engen**, über die Bürger und Touristen Informationen zu Veranstaltungen, Einkaufen, Gesundheit, Gastronomie, Unterkünfte, Sport, Freizeit, Kultur und Wetter abrufen können. Die 2014 eingeführte **Gästekarte** stellt Übernachtungsgästen 15 Angebote kostenfrei oder günstiger zur Verfügung, darunter als jüngste Attraktion das Oldtimermuseum. »Besonders beliebt war das Erlebnisbad«, so Freisleben. Die im vergangenen Jahr 107 **Stadtführungen** mit 2.000 Teilnehmern, ein »wichtiges Instrument des Stadtmarketings« (Freisleben), mussten personell umstrukturiert werden. Ursula und Karlheinz Boppel wollten kürzer treten, so werden Dunja Harenberg und Lara Baumgärtel klassische Stadtführungen mitübernehmen. Bademagd und Knochen-sammlerin Sylvia Speichinger wird von Claudia Ehret (als Bademagd) abgelöst. Sybille Laufer bietet seit März 2015 eine neue Erlebnisführung als »Grenzgängerin« an. »Ich kenne meine Pappenheimer« ist eine Führung von Karlheinz Boppel, die - aufgrund großer Nachfrage - am Sonntag, 22. Mai, 17 Uhr, wiederholt wird, und Lara Baumgärtel und Alexander Seitz bieten seit letztem Jahr Kinder-Nachtwächterführungen an.

Mit dem **Stettener Panoramaweg**, dem sieben Kilometer langen Premiumwanderweg, wurde im vergangenen Jahr eine weitere Attraktion geschaffen, die **Vaude Trans Schwarzwald** und die **Tour de Ländle** wurden von Touristik Engen unterstützt.

Der Vorsitzende Rolf Broszio berichtete über die jährlichen Aktivitäten: So sei der 152 Mitglieder zählende Verein bei jedem Stadtfest präsent, und auch an der Raststätte werde zu Ostern fleißig die Werbetrömmel gerührt. Großer Beliebtheit erfreut sich laut Broszio die **Zimmerholzer Hütte**: »Das ist ein Objekt, das uns am Herzen liegt«. Die Vermietungen - gerne würden Stadtführung und Übernachtung zusammen gebucht - hätten stark zugenommen. Fast 2.700 Gäste kamen 2015, Silvester 2016 sei bereits ausgebucht. Der Verein investierte auch 2015 kräftig: Die **Liebespfeile** im Stadtpark wurden 2015 im Auftrag von Touristik Engen renoviert, ein Posten, der in der Kasse laut Kassenbericht von Rainer Heller am deutlichsten zu Buche schlug. Der Ski-Club wurde bei der **Loipenspürung** unterstützt. Ebenfalls mit Hilfe des Vereins werden die **E-Bikes** zur Verfügung gestellt. Investiert wurde zudem in eine neue Website. Ganz privat bezahlte Rolf Broszio dagegen die markante Autowerbung für Engen auf seinem Privatwagen.

Gutes Feedback erhält »Bürgersfrau« Brigitte Meßmer bei ihren Stadtführungen. Und sie hat schon neue Pläne: »Mein Ziel ist eine Führung von Kindern für Kinder«. Kritik äußerte Meßmer am geringen Gastronomieangebot in Engen, ein Punkt, den auch Bürgermeister Johannes Moser in seinem Grußwort bestätigte: »Die Gastronomie ist eine Daueraufgabe«, so der Bürgermeister. Moser dankte dem Vereinsvorstand, den Mitgliedern und den StadtführerInnen für ihre Arbeit. »Sie haben einen lebendigen Verein voller Ideen. Und: Was Sie leisten, ist mehr, als Sie machen müssen«. Nach der einstimmigen Entlastung wurde der Vorstand neu gewählt.

Während der Vorsitzende Rolf Broszio, der stellvertretende Vorsitzende Volker Spaethe und Kassier Rainer Heller im Amt bestätigt wurden, folgt auf Schriftführer Heinz Manogg, der auf eigenen Wunsch ausscheidet, Carmen Hirschbühl-Steenaerts.

Beisitzer sind Annette Esposito, Manfred Seidler und Karin Wanöffel.



Mit Blumen und Präsenten verabschiedeten Peter Freisleben und Rolf Broszio (Erster und Zweiter von links) und Volker Spaethe (rechts) ihren langjährigen Schriftführer Heinz Manogg (Mitte) mit Ehefrau Angelika (Zweite von links) und die ebenfalls lange aktive Barbara Schwedler (Zweite von rechts). Bild: Rauser

## In der »Männerwirtschaft« geht's rund

Deftige Scherze und gut gelaunte Schauspieler beim Laintheater

Zimmerholz hol. Mit dem launigen Stück »MännerWirtschaft« von Uschi Schilling brachte der Musikverein Zimmerholz wieder ein unterhaltsames Theaterstück auf die Bühne im Bürgerhaus. An Spielfreude und Spaß auf der Bühne hatten die - teilweise - »üblichen Verdächtigen« nichts verloren. Zur Geschichte: Mit einem Strick um den Hals will Klaus Biedermann (Claudio de Luca) dem Elend ein Ende setzen. Die mit Bruder Gabriel (Danny Müller) geführte Wirtschaft läuft nicht recht, sondern zieht vorwiegend zwielichtige Gesellen an, darunter Stammgast Arno Spätzlein (als stoischer Sidekick: Marc Schwanz), der als »Freibierf fetischist« (Klaus) auch nicht gerade zu besserem Umsatz beiträgt. Klaus' Verlobte Sonja (Annelie Ihlenfeldt) sieht dennoch Licht am Ende des Tunnels: Sie will aufs Finanzamt, um dort um Aufschub zu bitten. Die Männer setzen eher auf handfeste Maßnahmen: Der zwielichtige »Zwinker-Eddy« (schön schmierig: Marvin Schäuble) empfiehlt eine neue Einrichtung und anderes Personal, denn »Frauen sind die beste Medizin fürs Geschäft«, ist Eddy überzeugt. Einen Vorschlag hat er auch gleich parat: Die einfältige, mannstolle Susi (zwischen naiv und berech-

nend: Bianka Zirell) ist ebenfalls regelmäßig zu Gast in der »MännerWirtschaft« und wird von Eddy fleißig angeflirtet. Auch Sonja fällt aus: Zurück vom Finanzamt, riecht sie den Braten und statt zwei Wochen zu verreisen, will sie »undercover« die Herren beobachten. Schließlich überschlagen sich die Ereignisse: Staubsaugervertreterin Rosi Brumms (unfreiwillig zweideutig: Andrea Buser) wird für die neue Bedienung gehalten, was zwangsläufig deftige Dialoge hervorbringt, Gabriel stattet Klaus als neue Bedienung, »Franzi«, aus, der/die sich - mit blondgelockter Perücke - den Avancen von Stammgast Spätzlein entziehen muss, und zu allem Übel kommt auch noch »Gabi« (schön schüchtern: Heike Schäuble) dazu, die nicht nur Finanzbeamtin, sondern auch noch verliebt in Gabriel ist. Als sich schlussendlich herausstellt, dass der ewige Freibiertrinker Arno in Wirklichkeit Millionär ist, ist das Chaos perfekt.

Doch schließlich findet jeder Topf seinen Deckel: Sonja versöhnt sich mit Klaus alias Franzi, Gabriel mit Gabi, Zwinker-Eddy findet an Staubsauger-Rosi Gefallen, und der frischgebackene Millionär Arno erscheint plötzlich schwer attraktiv in den Augen von Susi.



Sorgten für Stimmung im Zimmerholzer Bürgerhaus: (von links am Tisch) Andrea Buser als Rosi, Annelie Ihlenfeldt als Sonja und Bianka Zirell als Susi. Hinten: Danny Müller und Claudio de Luca (hier als »Franzi«) als Gabriel und Klaus Biedermann. Bild: Rausser



**Acht Jahrzehnte Blasmusik:** Vom Musikverein Zimmerholz wurden drei Musiker durch den stellvertretenden Bezirksvorstand Berthold Zaczyk (links) und Marc Schwanz (Zweiter von rechts) vom Führungsteam des Musikvereins für ihre langjährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Simon Bayer (Zweiter von links) erhielt die Bronzene Ehrennadel für zehnjährige aktive Tätigkeit als Schlagzeuger. Markus Speck (Mitte) ist seit 30 Jahren Flügelhornist im Musikverein und wurde mit der Goldenen Ehrennadel des Blasmusikverbands ausgezeichnet. Posaunist Gerold Bayer (rechts) wurde anlässlich seiner 40-jährigen aktiven Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied des Blasmusikverbandes Hegau-Bodensee ernannt und mit der Goldenen Ehrennadel des Bundes Deutscher Blasmusikverbände geehrt. Alle drei Musiker sind wichtige Stützen des Vereins und waren oder sind auch noch in der Vorstandschaft tätig. Bild: MV Zimmerholz

## Mit sehr gutem Erfolg

Goldabzeichen für Selina Birk von der Stadtmusik Engen

Engen. Selina Birk übte in den vergangenen Monaten fleißig, um das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold mit der Querflöte zu absolvieren. Gut vorbereitet, stellte sie sich der Prüfung an der Musikakademie in Staufeu bei Freiburg und wurde mit sehr gutem Erfolg belohnt. Selina ist seit vielen Jahren Mitglied der Stadtmusik und Musikschülerin von Thomas Mertens, Querflötenlehrer, von der Musikschule Engen. Das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold wird von besonders motivierten und begabten Jungmusikern absolviert. Hier werden sehr hohe musikalische Ansprüche gestellt, die eine intensive Vorbereitung erfordern. Die Musikschüler müssen eine theoretische Prüfung in Musiklehre sowie eine praktische Prüfung ablegen. Selina wurde mit 59 von 60 Punkten Beste bei der Gehörbildung und konnte auch bei Melodiediktaten und Rhythmusdiktaten überzeugen.

Ein vorbereitetes Stück mit Klavierbegleitung wurde von ihr dank der guten Vorbereitung durch ihre Musiklehrerin Mihaela Mark mit Können vorgetragen.



Selina Birk absolvierte mit sehr gutem Erfolg das Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold.

Die Stadtmusik Engen gratulierte Selina Birk herzlich zu diesem Erfolg. »Ein Dank gilt allen, die junge Talente wie Sabrina fördern und solche Leistungen erst möglich machen«, so die Stadtmusik-Vorsitzende Norgard Österle.

## Dubiose Hausbesuche

Bitte bei Stadtwerken Engen melden

**Engen.** Bei den Stadtwerken ist der Hinweis eingegangen, dass im gesamten Versorgungsgebiet Engen Personen unterwegs sind, die sich als Mitarbeiter der Stadtwerke Engen ausgeben und einen günstigeren Stromtarif anbieten oder Zähler ablesen wollen. Die Anrufer fragen persönliche Daten der Kunden ab.

Die Stadtwerke Engen weisen darauf hin, dass ihre Mitarbeiter derartige Methoden nicht anwenden und sich zudem bei Hausbesuchen mit einem Dienstausweis ausweisen können. Die Stadtwerke raten, sich diesen immer zeigen zu lassen, und warnen vor übereilten Vertragsabschlüssen und der Herausgabe von persönlichen Daten an Dritte. Im Zweifelsfall

bitte unter Tel. 07733/9480-0 bei den Stadtwerken nachfragen.

Es wird den Angerufenen zu dem geraten, sich nach dem Unternehmen beziehungsweise Ansprechpartner zu erkundigen und dies zu notieren. Ebenso sollte nach der Einwilligung zur werblichen Ansprache gefragt werden. Diese ist vom Unternehmen nachzuweisen. Sollte der Besuchte nicht bewusst in diese Besuche oder Anrufe eingewilligt haben, sind diese rechtswidrig.

Die Stadtwerke Engen sind bemüht, diese Besuche und Anrufe zu unterbinden, und hoffen auf die Mithilfe der Bürger. Bitte entsprechende Anrufe bei den Stadtwerken melden.

## Schwarzwaldverein Auf Stettener Panoramaweg

**Engen.** Am Sonntag, 1. Mai, führt eine Wanderung des Schwarzwaldvereins vom Parkplatz beim Gasthaus »Hegaustern« in Richtung Eichenbergerhof mit Querung der K 6130 südlich um Stetten herum bis ins Gewinn Grabenacker und von dort zum Wasserreservoir. Hier wird traditionell am 1. Mai von Stettener Vereinen gewirtet, sodass hier eine Rast vorgesehen ist. Über den Neuhewen, das so genannte »Stettener Schlösschen«, erfolgt der Abstieg zum Ausgangspunkt am Hegaublick. Bei guter Sicht kann man von diesem Premiumweg das Hegau-Panorama mit seinen Bergen, dem Bodensee und den Alpen genießen. Die reine Gehzeit beträgt circa zweieinhalb bis drei Stunden, die Wegstrecke rund 7,5 Kilometer. Treffpunkt ist am Bahnhof in Engen um 10 Uhr, Tourenführer Rolf Mahlbacher, Tel. 07731/28747.

**Wochenmarkt**  
Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

## Schwarzwaldverein Bundesweiter Tag des Wanderns

**Engen.** Am Samstag, 14. Mai, findet erstmals ein bundesweiter Tag des Wanderns statt. Ausgehend von Eglisau am Rhein (CH) führen Gerd Virgens und Frank Wittig die circa 14 Kilometer lange Rundwanderung über Tössegg und von dort weiter über den Biberlehrpfad nach Rüdlingen.

Weiter geht es hinauf zur Kirche der deutschen Enklave Buchberg mit einem herrlichen Ausblick auf den Rhein. Nach einer ausgiebigen Vesperpause führt der Weg über Wiesen und durch Weinberge zurück nach Eglisau, wo noch eine Besichtigung der Altstadt geplant ist. Rucksackvesper und ausreichend Getränke sind erforderlich, Ausweis bitte nicht vergessen. Ein paar Schweizer Franken für eine eventuelle Einkehr in einer der Straußenwirtschaften unterwegs sind ratsam.

Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 9 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften (Pkw mit Vignette).

Informationen bei Wanderführer G. Virgens, Telefon 07731/48734, oder F. Wittig, Telefon 0173/3411169.

## Blickpunkt Geschäftsleben



**Den Titel »Top-Lokalversorger 2016«** haben die Stadtwerke Engen zum fünften Mal vom Energieverbraucherportal erhalten. In den Bereichen Strom und Gas haben sie beim diesjährigen Wettbewerb hervorragend abgeschnitten und somit die Auszeichnung verdient. »Wir freuen uns sehr über die erneute Auszeichnung. Unsere Kunden profitieren nicht nur von unseren günstigen Tarifen, bei uns wird auch der persönliche Kundenkontakt besonders groß geschrieben. Darüber hinaus sind unsere angebotenen Förderprogramme und das gesellschaftliche Engagement ebenfalls gute Argumente, die für die Stadtwerke Engen als Energieversorger sprechen«, berichtet Stadtwerke-Vertriebsmitarbeiterin Martina Löwner. Ausschlaggebend für eine Auszeichnung bei der mittlerweile neunten Erhebung von Strom- und Erdgastarifen des Energieverbraucherportals war das bewährte Beurteilungsverfahren des unabhängigen Internetportals, welches Unternehmen bewertet, die, abgesehen vom Preis-/Leistungsverhältnis, besonders in den Bereichen regionales Engagement, Umwelt- und Verbraucherschutz sowie Servicequalität überzeugen. Anhand festgelegter Kriterien sowie eines eigenen Punktebewertungsverfahrens wertet das Energieverbraucherportal die Tarife und Unternehmen nicht nur nach dem Preis - anders als viele andere Tarifrechner.

Bild: Stadtwerke Engen

## Schwarzwaldverein Blüten- wanderung

**Engen.** Auch wenn sich das Wetter im Moment wenig frühlinghaft zeigt, begeben sich die Wochentags-Wanderer des Schwarzwaldvereins Engen morgen, Donnerstag, 28. April, auf eine Blütenwanderung von Ludwigshafen nach Sipplingen. Die Rundwanderung dauert circa zweieinhalb Stunden. Am Ende ist eine gemeinsame Schlusseinkauf geplant. Treffpunkt ist am Bahnhof Engen um 14 Uhr mit Pkw zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Weitere Informationen bei den Wanderführern Familie Rigling, Telefon 07733/1490.

## Im Gemeinderat notiert Kanalsanierungs- arbeiten

**Engen** her. Die Kanalsanierungsarbeiten in geschlossener Bauweise in Barga und Neuhausen werden auf Beschluss des Gemeinderats von der Firma BWB Bendl aus Günzburg zur Angebotssumme von 179.315,38 Euro durchgeführt. Laut Bauzeitenplan ist die Durchführung der Maßnahme vom 11. Mai bis 1. Oktober vorgesehen. Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung waren die öffentlichen Abwasserkanäle in den Ortsteilen Barga und Neuhausen umfangreich untersucht und die Ergebnisse im Jahr 2014 ausgewertet worden.

# Hier war was los! Altdorf-Erlebnis-Sonntag zeigt Branchenvielfalt



Die Tanzgruppe »Kids und Teens« vom TV Engen ließ bei ihrer beeindruckenden Vorführung das durchwachsene Aprilwetter vergessen. Neben der Tanzgruppe spielten beim Altdorf-Erlebnis-Sonntag auch die Guggenmusiker von den »Wilden 13« aus Kirchenhausen und die Engener »Schätterä Dätscher« an verschiedenen Orten rund ums Altdorf auf.



Urlaubsgefühle ließ der Blumenschmuck bei Blumen Weggler aufkommen: Die Floristinnen hatten zum Thema »EM« passende Deko-Tische kreiert. So etwa zum Fußball-Land Italien, das mit verschiedenen Olivenölen und mediterranen Kräutern und Blumenschmuck die Landesfarben in Rot, Grün und Weiß repräsentierte. Frankreich grüßte mit Lavendel - und natürlich Rosen.



Wie reagiert mein Hund, wenn ich einen anderen Hundebesitzer begrüße? Wie verhält er sich bei lauten Geräuschen? Das und mehr führte der Hundesportverein Engen mit großen und kleinen Vierbeinern dem Altdorf-Publikum vor. Auch Agility und Geschicklichkeitsübungen standen auf dem Programm.



Für heiße Stimmung angesichts kühler Temperaturen und so manchem Graupelschauer sorgten in der Mundingstraße die Guggenmusiker »Wilde 13« aus Kirchenhausen und der Glühwein, der bei Marita und Peter Kamenzin angeboten wurde.



Immer wieder ließ sich die Sonne blicken und lud dazu ein, wenigstens einen Hauch Frühling zu ergattern. Mit dem Duo »Die Glemstaler« und einer großen Hüpfburg für die kleinen Besucher wurde die »Genussmeile« bei der Bäckerei Grecht zum beliebten Zwischenstopp.

Bilder: Rausser



Sommer- und Spargelweine und dazu passend Spargelgerichte gab es beim Weinhaus Gebhart. In gemütlicher, gehobener Atmosphäre konnten die Besucher die Kapriolen des Aprilwetters draußen lassen und gutes Essen und Wein genießen.



Großen Andrang fanden die Kettcars in der Mundingstraße. Mit verschiedenen Anhängern versehen, boten die großen und trotzdem leichtläufigen Tretfahrzeuge auch kleinen Kindern jede Menge Spaß.

**Firmin Wäldin**  
 Livemusik die Spaß macht  
 Telefon 0 77 33 - 9 80 60  
 Ihr Alleinunterhalter mit Pfiff!  
 Vielen Dank für meine super tolle Jubiläumsparty an alle die da waren, für die vielen Glückwünsche und allen Mitwirkenden!  
 Ihr ward spitze!  
 Euer Pirmin  
[www.waeldin-pirmin.de](http://www.waeldin-pirmin.de)

## Aus der Praxis für die Praxis

### Vom Handwerksmeister zum Softwareentwickler

Welschingen her. Innovativen Existenzgründern und jungen, technologieorientierten Unternehmen ideale Voraussetzungen für die Realisierung ihrer Unternehmensidee zu bieten - diese Zielsetzung steckt hinter dem Innovationszentrum Engen (IZE) in der Turmstraße in Welschingen. Ein Vorzeigeunternehmen, der die Ziele des IZE erfolgreich umgesetzt hat und dem es gelungen ist, qualifizierte Arbeitsplätze zu schaffen und damit die Wirtschaftsregion Hegau zu stärken, ist Stefan Zink. Der Inhaber der Zink GmbH ist gelernter Glasermeister und beschäftigt sich intensiv mit den Herausforderungen in Handwerks- und Handelsunternehmen. Stefan Zink und sein Team entwickeln, vertreiben und betreuen Software zur Optimierung von Arbeitsabläufen und beraten Unternehmen, um diese noch effektiver zu machen. Geboren ist das Unternehmen sozusagen »aus der Praxis«, suchte Stefan Zink in dem Handwerksbetrieb, in dem er als Glasermeister in leitender Funktion tätig war, doch nach einer Vereinfachung der betriebswirtschaftlichen Prozesse. »Da mich komplizierte Zettelwirtschaft schon immer geärgert hat, hatte ich die Idee, die täglichen Herausforderungen im Betrieb in ein Datenbanksystem zu integrieren und die Abläufe dadurch zu vereinfachen«, so Zink.

2011 als Einzelfirma in einem Kellerbüro in Aach gegründet, kann die Zink GmbH nach fünf

Jahren bereits zwölf Mitarbeiter und fünf Auszubildende vorweisen und ist in der Branche anerkannt. Dass zu seinem Erfolg auch die günstigen Bedingungen beigetragen haben, die ihm im IZE geboten wurden, ist Stefan Zink bewusst. Bereits 2012 siedelte er mit seiner Firma nämlich nach Welschingen um und bezog im IZE ein Büro. Daraus wurde mittlerweile eine Bürofläche von mehr als 230 Quadratmetern. Großen Wert legt Zink auf eine hochwertige Ausbildung von jungen Menschen mit dem erklärten Ziel, sie nach Ausbildungsende im eigenen Unternehmen weiterzubeschäftigen und ein kompetentes Spezialistenteam zu entwickeln.

Inzwischen umfasst das Leistungsportfolio das eigenentwickelte Softwarepaket MMC (Manage My Company), das durch verschiedene Module die Kunden bei der täglichen Abwicklung der Aufträge, des Einkaufs, der Lagerwirtschaft, der Zeiterfassung, der Nachkalkulation und der dabei entstehenden Dokumentenflut unterstützt, sowie ergänzende Softwareprogramme, individuelle Auftragsprogrammierung, kundenspezifische Analyse und Beratung. Schulungen, Support und Service runden das Angebot ab. Ganz neu ist das Modul »papierlose Fertigung«, durch die sich Betriebsabläufe mittels Gesamtabwicklung über Touch-Screen-Terminals wesentlich vereinfachen und beschleunigen lassen.



Baden-württembergische Meister der Landschaftsgärtner 2016: Patrick Rothweiler und Carolin Lenz, das Team »Blau«, auf ihrer Wettbewerbsfläche.



Software-Entwickler Stefan Zink (Mitte) weiß zu schätzen, welche Unterstützung er beim Aufbau seines Unternehmens von Seiten der Stadt Engen im Innovationszentrum (IZE) in Welschingen erhalten hat. »Als typischer Existenzgründer hat sich das Unternehmen hervorragend entwickelt, und es ist toll, was innerhalb von nur fünf Jahren geschaffen wurde«, zeigten sich Bürgermeister Johannes Moser (links) und der Engener Wirtschaftsförderer Peter Freisleben (rechts) höchst beeindruckt. Sollte die Zink GmbH aus dem IZE »herauswachsen«, stünden in Engen noch viele weitere Möglichkeiten für das Unternehmen zur Verfügung, betonte Moser.

Bild: Hering

## Bestens gerüstet

### Engener ist baden-württembergischer Meister der Landschaftsgärtner

Engen. Rund 200 Auszubildende und Ausbilder verfolgten am Eröffnungstag der Landesgartenschau »Auegärten Öhringen 2016« den Landschaftsgärtner-Cup Baden-Württemberg 2016. Beim Nachwuchswettbewerb der Landschaftsgärtner gingen die sechs besten Nachwuchsteams des Garten- und Landschaftsbaus an den Start, um unter sich den Landesmeister auszumachen. Patrick Rothweiler vom Ausbildungsbetrieb Ingo Schwehr aus Engen gewann gemeinsam mit seiner Teamkollegin Carolin Lenz von der Firma Gärten von Daiß aus Waiblingen den ersten Platz und geht im September für Baden-Württemberg bei den Deutschen Meisterschaften auf der GaLaBau-Messe in Nürnberg an den Start.

Die gestellte landschaftsgärtnerische Aufgabe forderte den Wettbewerbsteilnehmern ein hohes Maß an fachlichen Fähigkeiten und Kenntnissen ab. Auf einer Fläche von 9 Quadratmetern entstanden innerhalb von sieben Stunden sechs fast identische kleine Gärten. In den hinteren Bereich der Gärten wurde eine einhäuptige

Mauer, deren Steine bossiert werden mussten, mit einer Holzaufgabe gesetzt. Eine halbrunde Natursteinpflasterfläche, die zur Pflanzfläche mit einem Natursteinband eingefasst werden musste, wurde als Terrassenfläche davor gebaut. Im Bereich des Zugangs des kleinen Gartens mussten zwei Schrittplatten verlegt werden. Die Pflasterung mit Natursteinen in der Fläche erfolgte nach eigenen Ideen der Teams. Bepflanzt wurde der kleine Garten mit zwei Solitärgehölzen und einer Staudenpflanzung nach eigenem Entwurf. Die Hecke, die den Garten im hinteren Bereich begrenzt, musste fachgerecht geschnitten werden. Die Mitglieder der Jury, die sich aus Garten- und Landschaftsbauunternehmern und Ausbildern im Garten- und Landschaftsbau zusammensetzte, bewerteten die Arbeiten nach den Regeln der Technik. Alle waren sich einig: Patrick Rothweiler und Carolin Lenz haben einen hervorragenden Wettbewerb bestritten und sind für die Deutschen Meisterschaften auf der GaLaBau-Messe in Nürnberg bestens gerüstet.



# Sorglos in die letzte Runde

## Schachklub freut sich über Aufstieg

**Engen.** Am 16./17. April waren die beiden Mannschaften des Schachklubs Engen Gastgeber im Schachsport. SK Engen 1 war schon sicherer Aufsteiger von der Landesliga in die Verbandsklasse Baden. Die zweite Mannschaft von Engen hatte in der Bereichsliga Süd Staffel 4 bereits einen sicheren Mittelplatz erreicht. So hatten beide Mannschaftskämpfe für die Gastgeber mehr den Charakter eines Freundschaftskampfes. Allerdings nicht für ihre Gegner, hier waren beide noch abstiegsgefährdet.

Am Samstag traf **Engen 2** auf Bräunlingen. Diese Mannschaft musste gewinnen, um sicher nicht abzustiegen und trat deshalb auch in Bestbesetzung an. Der Sieg gelang dann auch nach mehr als fünfstündigem Kampf mit 5:3. Die Engener drei Punkte waren zwei Siege durch Klaus Bürßner und Rolf Binder sowie zwei Remispartien an den beiden Spitzenbrettern. Dort kämpften sehr lange Paul Bosshard und Christoph Kaiser. Durch diese Niederlage rutschte Engen noch auf Rang 7 ab. Meister wurde der SK Singen mit 12 Punkten und gleicher Punktzahl wie der SK Radolfzell und die SF Gottmadingen. Der SK Singen wird als Erster gefragt, ob er den

Aufstieg auch annehmen will. Absteiger sind der SC Bad Dürnheim und der SK Gaienhofen.

Am Sonntag hieß dann der Gegner vom **SK Engen 1** in der Landesliga SK FR Zähringen 2. Engen siegte erwartungsgemäß mit 5:3. Die Punkte für Engen holten durch Siege Jonas Engesser, Toni Cepo und Thomas Laier. Vier Unentschieden durch Sebastian Gattenlöhner, Peter Strommayer, Kai Jehnichen und Robert Eichler vervollständigten das Ergebnis.

Die Zähringer hätten eigentlich ein Unentschieden gebraucht, um sicher nicht abzustiegen. 3:5 gegen den souveränen Meister der Klasse reichte ihnen aber glücklicherweise doch noch, ein halber Brett punkt weniger allerdings, und sie wären Vorletzter gewesen und zusammen mit Merzhäusern in die Bereichsliga Süd abgestiegen. Einen kleinen Umtrunk als Dankeschön für die tolle Saison, an deren Ende die erste Mannschaft schließlich mit fünf Punkten Vorsprung gegen die Mannschaften auf den Plätzen 2 bis 4 (SC Pfullendorf, Villingen-Schwenningen und SVG Konstanz) durchs Ziel ging, gab es im Anschluss.



Die erste Mannschaft des Schachklubs Engen hat eine tolle Saison gespielt und steht als Sieger da: (stehend von links) Sebastian Gattenlöhner, Jonas Engesser, Toni Cepo, Peter Strommayer und Kai Jehnichen sowie (sitzend von links) Thomas Laier, Holger Döbert und Robert Eichler. Bild: Schachklub Engen



**Beim traditionellen Osterschießen** des Schützenvereins Anselfingen hatten Schießsportbegeisterte und Gönner des Schießsports, egal ob Jung oder Alt, wie jedes Jahr die Möglichkeit, beim Schießen auf Glücksscheiben in den Schießsport zu schnuppern und ihr Glück auf den Gewinn des Hauptpreises, einen lebenden Hasen, zu versuchen. Durchgehend wurde von 9 bis 16.30 Uhr von 74 TeilnehmerInnen jeden Alters KK-Gewehr liegend und Luftgewehr geschossen, wobei der Verein sich auch in diesem Jahr über die gleichbleibend hohe Beteiligung freuen konnte. Bei der Preisverleihung überreichte Sportleiter Michael Schwehr das lebende Kaninchen an Thomas Lickert, der 168 Punkte schoss. Auf den weiteren Plätzen folgten dichtauf Lutz Lepold (160 Punkte) und Jürgen Rieß (159 Punkte). Jeder weitere Platzierte war ein Gewinner und erhielt noch einen wertvollen Sachpreis. Der SV Anselfingen dankte allen Beteiligten für die Organisation, den Schützen für die rege Beteiligung und den Sponsoren für die vielen zur Verfügung gestellten Sachpreise.

Bild: Schützenverein Anselfingen

## TG Welschingen Kurstermine

**Welschingen.** Es gibt noch freie Plätze beim **Zumba-Fitnesstraining** der TG Welschingen immer dienstags um 9 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen. Zumba kombiniert klassisches Workout mit lateinamerikanischen Rhythmen, macht Spaß und ist ein Kalorienkiller.

Ein neuer **Bodyforming**-Kurs beginnt am Montag, 9. Mai, um 19 Uhr in der Hohenhewenhalle. Ebenfalls in der Hohenhewenhalle beginnt am Donnerstag, 12. Mai, um 18 Uhr ein neuer Kurs **Bauch-Beine-Po**.

Am Mittwoch, 4. Mai, entfallen alle Übungsstunden in der Hohenhewenhalle wegen einer Veranstaltung.

## TG Welschingen Sportabzeichen- training

**Welschingen.** Die Abnahmetermine und die Trainingszeiten für das Sportabzeichen für Erwachsene bei der TG Welschingen können der Homepage [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de) entnommen werden.

## Sportabzeichen für Kinder

**Welschingen.** Bei der TG Welschingen findet ab sofort immer mittwochs um 18 Uhr das Sportabzeichentraining für Kinder auf dem Sportplatz bei der Hohenhewenhalle oder bei schlechtem Wetter in der Halle statt. Teilnehmen können alle Kinder ab sechs Jahren, die 50 Meter schwimmen können.

# ÄRGER am PC?

- Computerverkauf
- Reparaturservice
- Virenbeseitigung
- Garantieabwicklung
- Internet - DSL
- Netzwerke

KOSTENFREIE  
Fehlerdiagnose

## PC KLINIK+

DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

schnellster Service vom PROFI

Breitestr. 6A - 78234 Engen - Tel.: 07733/983 0340 - info@pc-klinik-sigmaringen.de



Für seine 30-jährige Mitgliedschaft erhielt der Vorsitzende der DLRG Engen, Markus Schott (rechts), das Mitgliederehrenzeichen in Silber durch Matthias Karle (Bezirk Bodensee-Konstanz) überreicht. Bild: DLRG Engen

## Klein, fein - und sehr aktiv

DLRG-Gruppe Engen  
blickte auf arbeitsreiches Jahr zurück

Engen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte Markus Schott, der Vorsitzende der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), Gruppe Engen, den Mitgliedern über ein sehr ereignisreiches und arbeitsintensives Jahr 2015 berichten. Unter den Gästen waren auch der Vertreter des DLRG-Bezirks Bodensee-Konstanz, Matthias Karle, sowie der Vorstand der Stiftung Wasserrettung, Joachim Wagner.

»Höhepunkte des vergangenen Jahres waren neben der Sun & Action Poolparty im Freibad Engen sicherlich die acht durchgeführten Kinderschwimmkurse, die Kinderfreizeit sowie unsere fünf AquaFitness-Kurse«, so Schott. Zudem stand die DLRG Engen vor der Herausforderung, den Bau der dringend benötigten Garage im Freibad Engen voranzutreiben. Hierzu wurde in 2015 mit den Abrissarbeiten und dem Umbau des bestehenden Aufenthaltsraums im Freibad begonnen. Diese Arbeiten setzten sich 2016 mit dem Bau der Garage fort.

»Besonders intensiv war unsere Ausbildung im Bereich der Kinderschwimmkurse, der Rettungsschwimmausbildung und der Schulung in Erster Hilfe«, berichtete Ingo Sterk. »85 Kinder erlernten 2015 bei der DLRG Engen das Schwimmen. Die angebotenen Erste-Hilfe-Kurse wurden von insgesamt 36 Teilnehmern besucht. Erstmals wurde auch ein Kinderschwimmkurs in Kooperation mit der Kinderwohnung Kunterbunt und der Grundschule Engen durchgeführt. Für unsere Rettungsschwimmer konnte ebenfalls ein Schnorcheltauchkurs im Freibad Engen angeboten werden«. Zu einem Dauer-Highlight der Gruppe entwickelten sich die AquaFitness-Kurse. Diese werden aufgrund der hohen Nachfrage mittlerweile neben dem Therapiezentrum in Geisingen neuerdings auch im Hallenbad in Tengen angeboten. »Im Jahr 2015 wurden insgesamt fünf Kurse durchgeführt mit 66 TeilnehmerInnen«, so Sterk.

Die ehrenamtlichen Rettungsschwimmer der DLRG

Engen leisteten 2015 insgesamt 2.065 Arbeitsstunden in den Bereichen Wachdienst, Ausbildung sowie bei den (Um-)Bauarbeiten im Freibad. Kassenwart Christian Rüdts konnte von einem positiven Kassenstand berichten, da aufgrund der intensiven Ausbildungstätigkeit in den Bereichen Schwimmen und Erste Hilfe ein deutliches Plus erwirtschaftet worden sei. Auch die erneute Teilnahme am Altstadtfest brachte erstmals einen positiven Ertrag. Zudem konnten einige Spenden für den Bau der Garage gewonnen werden. Es gelte, weiter sparsam zu haushalten, da die in Eigenleistung gebaute Garage im Freibad Engen sehr kostenintensiv für die DLRG werde.

Jugendleiter Patrick Ehm berichtete von einer herausfordernden Jugendarbeit. Im Jahr 2015 konnte ein leichter Zuwachs bei den Jugendlichen verzeichnet werden. Dieser Trend setzte sich verstärkt in 2016 fort, da durch die Tätigkeit des Ausbildungsleiters gerade in der Kinder-/Jugendgruppe seit Jahresanfang 19 neue Mitglieder gewonnen werden konnten.

2016 werde sehr arbeitsintensiv, kündigte Schott an. Zum einen gelte es, die Garage und den Aufenthaltsraum fertig zu stellen. Zum anderen werde der Wachdienst im Freibad Engen erweitert. Die DLRG Engen wird das Team rund um die Schwimmmeister Roland Kapitel und Thomas Abendroth künftig nicht nur sonntags, sondern auch samstags nachmittags unterstützen. Zudem sei der Aufbau eines weiteren Stützpunktes am Espelsee in Tengen geplant.

## Torreicher Lichtblick

HFV schlug VfR Stockach 5:3

Hegau. Die erwartete torreiche Begegnung gab es im Nachbartschaftsduell zwischen der Landesligamannschaft des Hegauer FV und dem VfR Stockach. In der 17. Minute beging Windey in einer Einzu-Eins-Situation ein Foul, und Celik verwandelte den Strafstoß zum 0:1. Zehn Minuten später sprang Gästekieeper Schreng außerhalb des Strafraums Kohler in den Rücken, der Schiri ließ Vorteil gelten, und Petschko versenkte den Ball aus circa 25 Metern zum 1:1. Drei Minuten vor der Pause griffen die Spieler des HFV die VfR-Angreifer nur zögerlich an, und über zahlreiche Stationen landete die Kugel bei Hablani, der zum 1:2 einschoss. Kurz vor dem Pausenpfiff wurde Kohler im Strafraum umgestoßen, und Mayer schoss den Strafstoß zum Pausenstand von 2:2 ins Netz.

In der 49. Minute setzte Kohler Schreng nach einem Rückpass unter Druck, der Keeper traf den Ball nicht, und Kohler konnte ohne Mühe zur erstmaligen Führung des HFV ins Tor laufen. In der 55. Minute verhinderte Windey reaktionsschnell zunächst noch den Ausgleich, doch Rogosic staubte zum erneuten Gleichstand ab. Eine Musterkombination von Mayer über Petschko auf Caré brachte die Platzherren nach gut einer Stunde erneut in

Front. Die endgültige Entscheidung fiel erst in der Schlussminute, als Klausmann einen Konter auf Caré spielte, den Ball zurückbekam und das 5:3 erzielte.

Das **B-Team** unterlag beim FC Steißlingen klar mit 4:1. Bereits nach fünf Minuten gingen die Gastgeber in Führung. Das 2:0 fiel eine Viertelstunde vor Schluss. Nach dem Anschlusstreffer von Gamper in der 80. Minute waren die Platzherren in der Schlussphase noch zweimal erfolgreich. Das **C-Team** trennte sich von der zweiten Mannschaft des VfR Stockach mit einem 1:1-Unentschieden. Die Pausenführung durch Garaj aus der 45. Minute konnten die Gäste in der Nachspielzeit noch ausgleichen.

**Vorschau:** Am Samstag, 30. April, hat die Landesligamannschaft ein Auswärtsspiel beim Tabellenführer SC Konstanz-Wollmatingen. Das Spiel findet auf dem Fürstenberg-Sportplatz am Schleyerweg statt und wird um 15:30 Uhr angepfiffen. Das **B-Team** empfängt am Freitag, 29. April, um 18.30 Uhr im Hegaustadion die SG GallmannsweilBollKrumbachBietingen, und das **C-Team** trifft am Sonntag, 1. Mai, im Nachbartschaftsduell um 15 Uhr auf dem Sportplatz Weiterdingen in der Wiesentalstraße auf den SC Weiterdingen.

## »Engens Strolche« gewannen

Gelungene Kinderleichtathletik-Wettkämpfe  
im Hegaustadion Engen

**Engen.** Vierzehn Mannschaften mit rund 120 Kindern nahmen in den Altersklassen (AK) U 8 bis U 12 in Engen an den Kinderleichtathletik-Wettkämpfen teil. Laute Anfeuerungsrufe der Eltern, Trainer oder Mannschaftskameraden hallten durch das Stadion, wenn gesprintet, geworfen oder gesprungen wurde. Kein Wunder, schließlich zählt bei diesen kindgerechten Wettkämpfen unter dem Motto »Einer für alle, alle für einen« nur das Mannschaftsergebnis.

Bei den Jüngsten, in der AK U 8, starteten drei Mannschaften in den Disziplinen 30 Meter-Sprint, Einbein-Hüpfen-Staffel und Teambiathlon.

Am schnellsten sprinteten die »Hohentwielstrolche« vom StTV Singen. Auf einem Bein am sichersten standen und hüpfen »Die Finsterlinge« vom TSV Bodman, und sie waren auch die Besten im Teambiathlon. Damit war ihr Gesamtsieg in trockenen Tüchern.

Die U 10 hatten 40-Meter-Sprint, Wechselsprünge, Medizinballstoßen (Zonen) und, wie die Jüngsten, Teambiathlon im Angebot. Den zweiten Platz teilten sich punktgleich die »Hontesraser« aus Singen und die »TV Engen Stars«.

Die größte Gruppe bildeten die U 12 mit acht Mannschaften. Hier kämpften »Die Fantas« und die »Roadrunners« aus Bodman, die »Hohentwielblitze« aus Singen, »Engens Strolche«, die »Best Friends I und II« aus Radolfzell und »Die gelben Helden« mit den »Speedys« aus Salem um die Mannschaftsehre.

Als Spezialität dieser Altersklasse wurde als abschließende Disziplin die Teamverfolgung (vor Ort von 6 x 800 Meter auf 6 x 400 Meter gekürzt) angeboten. Nach 50 Meter Sprint, Fünfsprung (zweimal links, zweimal rechts-links und ab in die Grube) und Medizinballstoßen lagen noch die »Best Friends II« und »Die gelben Helden« punktgleich an der Spitze, dicht gefolgt von den »Hohentwielblitzen«.

Durch eine hervorragende Laufleistung kämpften sich »Engens Strolche« im Verfolgungsrennen nach ganz vorne und gewannen die Gesamtwertung vor »den gelben Helden« der LG Salemertal und den »Best Friends II« der LG Radolfzell.

Ein heiß erwartetes Wiedersehen gibt es am 19. Juli in Salem. Bis dann darf noch fleißig trainiert werden.



Jubelt Tobias Scherbarth wieder über einen neuen Stadionrekord?  
Archiv-Bild: TV Engen

## Auf dem Weg nach Olympia

Renommierte Stabhochspringer  
sind am Sonntag, 8. Mai, in Engen zu Gast

**Hegau.** Die familiäre Atmosphäre, die gute Anlage und die tolle Zuschauerunterstützung machen es möglich, dass die Stabhochsprungelite Deutschlands sich am Sonntag, 8. Mai, zum siebten Mal in Engen am Hegaustadion trifft. Der gute Ruf eilt dem Ort voraus, denn einige Springer starten zum wiederholten Mal und ziehen noch eine Reihe weiterer Spitzenspringer nach. Die großen Sportereignisse Olympische Spiele in Rio und Leichtathletik-Europameisterschaften werfen also im Hegau ihre Schatten voraus. Im Stabhochsprung, der Paradedisziplin des DLV, trifft sich zum Saisonauftakt zum siebten Mal eine starke Gruppe von deutschen Spitzenspringerinnen und -springern, um ihre Form zu testen. Gemeldet sind neun Frauen, die den Stadionrekord von 4,31 Meter angreifen wollen, und zwölf Männer, die es auf Höhen bis zum Stadionrekord von 5,71 Meter abgesehen haben.

Mit Florian Gaul (VFL Sindelfingen, Dritter der Deutschen Hallenmeisterschaften) und

den weiteren Platzierten Tom Konrad, Marvin Caspari und Carsten Dilla (alle Leverkusen) sind einige hungrige Athleten am Start, die in neue Höhen vorstoßen wollen.

Genauso bei den Frauen hat die Zweite der Deutschen Bestenliste, die 25-jährige Katharina Bauer aus Leverkusen, aufsteigende Tendenz und möchte zusammen mit ihren Vereinskameradinnen Victoria van Eynatten, Franziska Kappes und Regine Kramer ihre Leistungen weiter verbessern.

Mit dabei auch Martina Schulze vom VFL Sindelfingen und Anna Felzman aus Zweibrücken, die Fünfte und Sechste der Deutschen Hallenmeisterschaften.

Für alle, die spektakulären Sport live schätzen, ist der Besuch in Engen ein Highlight, das nicht alle Tage in unserer Region geboten wird. Dazu werden Musik, Information, gute Verköstigung, ein Höhentipp und Autogrammstunde geboten. Über ein Programmheft werden die Zuschauer rundum über Geschichte und Aktuelles zum Meeting informiert.



»Stoßen wie die Großen« war das Motto dieser Disziplin Medizinballstoß.  
Bild: TV Engen

TV Engen  
Kein LaGym

Engen. Das LaGym-Training des TV Engen muss am Freitag, 29. April, leider ausfallen.



# Hegaustadion sieht gute Leistungen

## Bahneröffnung der Leichtathleten Mitte April

**Engen.** Beim Start in die Saison hat sich die Leichtathletik-Abteilung des TV Engen wieder besonders viel Mühe gemacht. Sei es in organisatorischer Hinsicht mit den vielen Helfern und Kampfrichtern als auch mit den Athleten, die gut vorbereitet in die Freiluftsaison starteten. Im ersten Wettbewerb, den Staffeln, glänzten die Mädchen bei den U14, U16 und die Jungen bei den Aktiven. Leider war der Wind auf der Zielgeraden böig und meist Gegenwind. Bei den **Männern** erreichte Florian Bohner über 100 Meter (m) 11,88 Sekunden (s), und über 400 m blieb die Uhr für ihn bei 55,21 s stehen. Der zweite Aktive, Andreas Scheible, sprang 6,22 m weit und stieß die Kugel auf 9,15 m. Thomas Kamenzin wählte die 400 m-Strecke und verbesserte seine Bestzeit um eine glatte Sekunde auf starke 52,75 s. In der Männerstaffel 4x100 m hatten Thomas Kamenzin, Simon Schiller, Kai Anderlik und Florian Bohner einen guten Einstand mit glatten 44 s. Simon Schiller (U20) stieß die Kugel auf 11,61 m und warf den Speer 41,03 m weit. Altersklassenkollege Kai Anderlik kam hier auf 39,81 m. Über 100 m lag Simon mit 11,75 s vorne, und Kai folgte mit 11,83

s. In der Altersklasse **M15** startete David Kirchmann im 100 m-Lauf (13,36 s) und im Weitsprung. Hier verbesserte er sich auf 5,18 m. Gabriel Kühler startete in vier Disziplinen und verbesserte im Kugelstoßen (10,76 m), Hochsprung (1,62 m) und Weitsprung (5,54 m) und Stabhochsprung (2,90 m) seine Bestleistungen deutlich. Im Speerwurf blieb sein Speer bei 35,98 m stecken. Steffen Meiers warf 16,30 m weit. In der Jugend **U14** holte Aaron Kühler den Sieg über 800 m in 2:35,97 Minuten und wurde jeweils Zweiter im Ballwurf (38,50 m), im Weitsprung mit 4,25 m und Dritter im 75 m Lauf in 11,28 s. Finn Hensler wurde jeweils Neunter über 75 m in 12,23 s und im Weitsprung mit 3,60 m. Im 800 m-Lauf schaffte er 2:59,30 Minuten (min).

Bei den **Mädchen** startete Julia Herzig über 100 m (14,18 s) bei den Aktiven. Ihre Schwester Luzia sprang 5,36 m weit (Bestleistung). Über die 100 m-Hürdenstrecke lief sie nach 17,43 s durchs Ziel. Im Stabhochsprung am Sonntag erreichte sie mit 3,50 m nicht ganz ihre Bestleistung. Die gleichaltrige Theresa Heuel startete über 100 m (14,21 s) und über 400 m (65,56 s). Ele-

na Janowicz (U18) lief über die 100 m Hürden in 16,93 s eine gute Einstandszeit und überzeugte mit einem starken Lauf über 800 m in 2:26,33 min. Rebecca Wienbruch sprang 4,42 m weit, lief nach 14,23 s über 100 m durchs Ziel. Über 100 m Hürden benötigte sie 20,22 s. Sabrina Strötzel (W14) überzeugte über die 80 m-Hürdenstrecke in 13,21 s. Im Hochsprung schaffte sie 1,52 m, im Weitsprung 5,09 m. Eine Bestleistung gab es für sie im Speerwurf mit 24,46 m. Hanna Komin gelang ein guter Hürdenlauf (14,33 s). Sie wurde Zweite über 100 m in 14,14 s. Im Weitsprung kam sie auf 4,38 m und landete damit einen Sieg. Über 800 m kam sie nach 2:49,38 min ins Ziel. Pascale Speck sprintete als Dritte über 100 m (14,27 s) und sprang genau 4 m weit. Magdalena Meßmer kam über die 100 m auf 15 s, im Weitsprung landete sie bei 4,25 m und Platz Vier. Die Staffel mit Pascale Speck, Sabrina Strötzel, Maren Singer und Hanna Komin lief über 4x100 m (53,83 s).

Bei den **U14** siegte die Staffel mit Joanna Berger, Franka Baumann, Sandra Kotsch und Meike Henkel überlegen in 41,84 s, die zweite Staffel belegte immerhin Platz vier mit Svenja

Czombera, Marie Espinosa, Janine Peters und Amelie Arians (44,69 s).

In der Klasse W13 lief Sandra Kotsch 11,18 s (2.), Joanna Berger 11,24 s (5.), Janine Peters 11,42 s (8.) und Marie Espinosa 11,76 s (13.). Über 800 m zeigten die Mädchen eine geschlossen gute Leistung. Janine Peters wurde Dritte in 2:58,77 min und auf den weiteren Plätzen Joanna, Franka, Svenja und Marie. Sandra war die beste Hürdenläuferin über 60 m Hürden in 12,53 s. Im Hochsprung steigerte sich Sandra auf 1,36 m. Meike Henkel erreichte 1,28 m. Joanna war wiederum die beste Weitspringerin der Engener (4,13 m) knapp vor Franka Baumann (4,11 m).

Dilara Bozkurt schaffte im Ballwurf 30,50 m und landete auf Platz 5. Meike Henkel erreichte 27,50 m (Platz 7). Bei den 12-jährigen Mädchen war Amelie Arians in 11,43 s die Schnellste des Bezirks, Angelina Hellfeuer erreichte als Sechste 12,35 s. Sie lief auf Platz 5 im 800 m-Lauf in 3:10,91 min.

Amelie wurde Dritte über 60 m Hürden (11,69 s) und Zweite im Weitsprung (3,88 m) und Angelina im Hochsprung Dritte mit 1,24 m.

## Energie-Spar-Tipp

**STADTWERKE  
ENGEN**

### Stopp dem Stromklau

Leuchten bei Ihnen auch bei ausgeschaltetem Licht überall rote Lämpchen? Ist Ihr Ladegerät für das Handy »allzeit bereit«? Schön für die Bequemlichkeit, schlecht für die Stromrechnung. Geräte im »Stand-by«- oder Leerlaufmodus sind nämlich nicht wirklich ausgeschaltet und verbrauchen auch dann noch heimlich Strom, wenn sie eigentlich nicht gebraucht werden. In einem Vier-Personen-Haushalt kann sich der Schaden, den diese kleinen Stromdiebe anrichten, leicht auf 100 € und mehr im Jahr addieren. Dabei lassen sich solche Energieverluste bequem einsparen. Eine einfache schaltbare Steckerleiste ist hier schon Gold wert. Das tut dem Portemonnaie und der Umwelt gut. Für Komfortbewusste gibt es unterschiedliche Vorschaltgeräte, die z. B. zwischen Steckdose und Fernseher gesteckt werden und bei Nichtbenutzung das angeschlossene Geräte einfach vom Netz trennen. Ihr Fernsehgerät lässt sich dabei ganz normal über die Fernbedienung wieder einschalten. Neben dem Bequemlichkeitsfaktor bieten die Vorschaltgeräte auch noch andere Vorzüge. wie z. B. einen Überspannungsschutz.

### Weitere Fragen?

Stadtwerke Engen GmbH  
Eugen-Schädler-Straße 3  
78234 Engen

Telefon(0 77 33) 94 80-0  
Telefax (0 77 33) 94 80-20

[www.stadtwerke-engen.de](http://www.stadtwerke-engen.de)  
[info@stadtwerke-engen.de](mailto:info@stadtwerke-engen.de)

**Das sind wir hier.**



In originalen Trikots des SC Freiburg durften Kinder der Engener Kinderwohnung Kunterbunt als Einlaufkids mitwirken.  
Bild: Kinderwohnung Kunterbunt

## Einlaufkids bei SC Freiburg

Kinderwohnung Engen  
dank »b.free« zu Gast in Freiburg

**Engen.** Beim Bundesligaspiel des SC Freiburg gegen den FC St. Pauli durften die Kinder der Kinderwohnung Engen des Diakonischen Werkes als Einlaufkids mitwirken. Nach der Fahrt durch den Schwarzwald ins Schwarzwaldstadion nach Freiburg wurden die Kinder und ihre drei BetreuerInnen vom Team der Fußballschule in Empfang genommen. Sie konnten sich im Stadion umziehen, bekamen originale Trikots des SC Freiburg und durften auf dem Trainingsplatz schon mal üben. Die Spannung war riesengroß, bis es endlich in den Spielertunnel ging. Die Kinder wurden den Profifußballern und Schiedsrichtern zugelost und hatten dann vor 24.000 Zuschauern ihren großen Auftritt. Dieser konnte auch live im Sport TV miterlebt werden. Zum Spiel hatten die Kinder dann einen Ehrenplatz auf der Tribüne und erlebten den 4:3-Sieg im Stadion mit. In der Halbzeitpause wurden sie zu einer Stadionwurst und Getränken eingeladen. Alle waren von den Fans und der Stim-

mung im Stadion fasziniert und begeistert. Zustande kam diese Aktion durch die Kooperation des SC Freiburg und des Präventionsnetzwerks »b.free« im Landkreis Konstanz. Ronja Hoppe, pädagogische Leiterin der Kinderwohnung Engen, war sehr überrascht, als Stefan Gebauer, Geschäftsführer von »b.free«, bei ihr anrief und anfragte, und sagte spontan zu. »Es war eine tolle Aktion und ein einmaliges Erlebnis für die Kinder, die diesen Tag wohl nicht so schnell vergessen werden«, so Ronja Hoppe. Stefan Gebauer freut sich über die tolle Kooperation von »b.free« und dem SC Freiburg, die solche Aktionen für Kinder erst möglich macht.

Leider hatten die Reisenden auf dem Rückweg eine Panne, aber schließlich kamen dann alle wohlbehalten, aber auch sehr müde von den Erlebnissen, in Engen an. So hofft das Netzwerk »b.free«, dass bei der nächsten Aktion die Kinder dann bei einem Spiel des SC Freiburg in der Ersten Bundesliga einlaufen können.

## 170 Kilometer durch Hegau und Bodenseeregion

Hegau Historic 2016 verlief erfolgreich

**Engen.** Trotz der für Oldtimer wo ein Dartpfeil an der eher schlechten Wettervorhersage traten am 17. April fast alle Teilnehmer in Engen an, um die »Hegau Historic 2016« zu fahren. Selbst das Team mit dem ältesten Teilnehmerfahrzeug, einem Ford T aus dem Jahr 1913, ließ sich vom wechselhaften Wetter nicht abhalten.

Um kurz nach 9.30 Uhr gingen die 37 Fahrzeuge auf die rund 170 Kilometer lange Strecke. Unter ihnen mehrere Damenteams, von denen eines die letztjährige Ausgabe der Oldtimerrallye gewonnen hatte. Nach rund 40 Kilometern Fahrtstrecke erreichte das Feld die erste Wertungsprüfung im Fahrsicherheitszentrum Steißlingen: Hier galt es, drei Runden auf dem Handlingparcours in exakt der gleichen Zeit zu fahren. Weiter führte die Strecke über Stockach und die Hörn nach Rielasingen-Worblingen,

wo ein Dartpfeil an der Stoßstange exakt über einem Punkt zu positionieren war.

Nach einer Stärkung folgte die letzte Etappe über Hilzingen und Leipferdingen zurück nach Engen. Unterwegs kontrollierte ein verstecktes Team, ob die Teilnehmer beim Ausfahren aus dem Kreisel den Blinker betätigten - das kostete einem Team den Sieg und sorgte bei der Siegerehrung im Museum für viel Erheiterung unter den Teilnehmern. Das Siegerteam Dr. Georg Wenglorz und Barbara Müller aus Allensbach tritt im kommenden Jahr als Titelverteidiger an.

Sie ließen den Tag bei köstlicher Bewirtung durch die Mitglieder des Oldtimervereins zusammen mit den anderen Rallyeteilnehmern im Oldtimermuseum ausklingen. »Nächstes Jahr sind wir wieder dabei!«, sagten viele Teilnehmer nach der Siegerehrung.



Es gibt kein schlechtes Wetter: Trotz der Regenschauer hatten alle Teilnehmer großen Spaß.

Bild: Oldtimer- und Fahrzeugmuseumsverein

**Neu ! An alle Wasserratten!**



**Jetzt anmelden!**

**Ferien-Intensiv-Schwimmkurse**

in den Pfingstferien vom 16.-19.Mai oder 25.-28. Mai

in Tengen auf dem Hegau-Campingplatz für Kinder ab 4 Jahren in Kleingruppen. Die Kinder werden liebevoll und ohne Angst zum Schwimmen geführt.

**Andrea Bühler, Tel. 0172 / 7 43 20 69,**

**www.wasserratten.eu**



Mit der Spende von 1.000 Euro unterstützt die Frauengruppe »Oase« die wertvolle Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz. Koordinatorin Sibylle Rohr (Mitte) und John Loram, ehrenamtlicher Kinder- und Jugendhospizpate, bedankten sich herzlich bei den Vertreterinnen der Frauengruppe: (von links) Angela Sigwart und Silvia Zepf sowie Iris Bieler (rechts). Bild: Hering



**Lebensmittel im Wert von 1.000 Euro** übergeben (von links) Silvia Zepf, Iris Bieler, Angela Sigwart und Silvia Heuser (nicht auf dem Bild) im Namen der Frauengruppe »Oase« kürzlich an die Leiterin des Tafelladens Engen, Beate Jörg. Dabei stellt die für das Bild aufgestapelte Menge nur einen ganz kleinen Teil der Gesamtspende dar, zählten hierzu doch unter anderem 89 Packungen Kaffee, 90 Liter Sonnenblumenöl, 100 Kilogramm Reis, 216 Liter Milch, 100 Kilogramm Zucker, 50 Packungen Nudeln, 84 Dosen Tomaten und vieles mehr. »Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende und sind froh über diese lange haltbaren Lebensmittel zur Erweiterung unseres Sortiments«, erklärte Beate Jörg dankbar, gerade auch vor dem Hintergrund, dass sich der Kundenstamm des Tafelladens innerhalb kurzer Zeit verdoppelt hat. 140 Kundenkarten sind derzeit ausgestellt, pro Öffnungszeit kommen zwischen 40 und 50 Haushalte. »Alle Berechtigten erhalten ihrer Haushaltsgröße entsprechende Mengen an Lebensmitteln«, unterstreicht Beate Jörg, dass noch nie jemand mit leeren Händen weggeschickt worden sei. Sie betont aber auch: »Die Tafelläden sind ein ergänzendes Angebot. Sie decken also nicht den gesamten Bedarf eines Haushaltes, sondern geben Lebensmittel und Hygieneartikel billiger ab«. Zunehmend werde der Tafelladen von den Nutzern auch als eine Art Begegnungsstätte geschätzt, freut sich Beate Jörg und hofft auf weitere ehrenamtliche HelferInnen. Bild: Hering

## Freude erlebt und bereitet

»Oase«-Frauengruppe  
übergab Spenden an soziale Einrichtungen

Engen her. Zu einem ganz besonderen Anlass kamen Mitte April Iris Bieler, Silvia Heuser, Angela Sigwart und Silvia Zepf in den Tafelladen Engen - um Gutes zu tun. Nach guter Tradition hatte die Frauengruppe »Oase« nämlich bei ihren beiden Frauenfasnet-Aufführungen ein Spendenglas aufgestellt. Den Betrag hieraus stockte sie auf und übergab an den Tafelladen Engen Lebensmittel im Wert von 1.000 Euro sowie an die Kinder- und Jugendhospizarbeit im Landkreis Konstanz einen Spendenscheck über 1.000 Euro.

»Wir erleben Freude bei der Vorbereitung der Frauenfasnet, und unsere Auftritte bereiten über die gesammelten Beträge freuen sich schließlich die Spendenempfänger«, beschreiben die »Oase«-Frauen den Mehrfach-Effekt und sind dankbar, die diese Zuwendungen für soziale Zwecke möglich gemacht haben.

»Gemeinsam tragen! Wir sind da« - unter diese Überschrift stellt die 2005 ins Leben gerufene **Kinder- und Jugendhospizarbeit** im Landkreis Konstanz ihr Engagement. Hauptberuflich und ehrenamtlich in der Hospizbewegung engagierte Menschen nehmen vor allem Kinder und Jugendliche in den Blick, die mit schwerer Krankheit, Abschied, Tod und Trauer konfrontiert sind, sei es, weil bei ihnen selbst eine lebensbedrohliche oder lebensverkürzende Krankheit diagnostiziert wird oder weil ein naher Angehöriger schwer erkrankt ist. »Auch wenn viele Krankheiten heute gut behandelbar oder sogar heilbar sind, stürzt die Lebensbedrohung alle Familienmitglieder in eine Krise, die alleine oft schwer zu bewältigen ist«, stellte Koordinatorin Sibylle Rohr den Vertreterinnen der »Oase«-Frauengruppe ihre Arbeit vor. Die Kinder- und Jugendhospizarbeit bietet sowohl den kranken als auch den gesunden Kindern und Jugendlichen sowie allen beteiligten Erwachsenen Unterstützung durch fachliche Beratung

und psychosoziale Begleitung der Kinder und Jugendlichen. »Unser Angebot ist für die Betroffenen kostenfrei und unabhängig von Nationalität, Religion und Weltanschauung«, so der Grundsatz.

Drei Fachkräfte und mehr als 30 ehrenamtliche PatInnen engagieren sich in der Kinder- und Jugendhospizarbeit. Rund 50 Anfragen gehen beim Hospizverein Konstanz als Träger jährlich ein, oftmals über Beratungsstellen, Schulen, Kindergärten, Kinderärzte und -kliniken. Bei einer Anfrage wird sondiert, was aus der großen Bandbreite an Unterstützungsmöglichkeiten in Frage kommt. Die ehrenamtlichen PatInnen, die vom Hospizverein auf ihre Aufgabe vorbereitet werden, ergänzen als »Angehörige auf Zeit« dort, wo Dienste und Einrichtungen, aber auch Angehörige an ihre Grenzen stoßen, sei es aus zeitlichen, finanziellen oder auch emotionalen Gründen. »Sie haben keinen therapeutischen, pädagogischen oder hauswirtschaftlichen Auftrag, sondern sind einfach da und richten sich nach den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen oder der Geschwisterkinder«, beschreibt Sibylle Rohr.

Die Kinder- und Jugendhospizarbeit finanziert sich zum großen Teil über Spenden sowie durch einen Zuschuss des Landkreises Konstanz. Informationen und Spendenkonten sind unter [www.kinderhospizarbeit-konstanz.de](http://www.kinderhospizarbeit-konstanz.de) zu finden.

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

# Musik kennt keine Grenzen

## Deutsch-ungarisches Doppelkonzert setzte Zeichen für Verbindung der Völker

Engen her. »Es ist eine Freude, wenn Chöre aus unterschiedlichen Ländern miteinander musizieren und einen Beitrag zu Begegnung und Miteinander leisten«, begrüßte Dekan Matthias Zimmermann Mitte April die zahlreichen BesucherInnen in der Stadtkirche zu einem Doppelkonzert, in dem der Chor »Cantate« aus Engens ungarischer Partnerstadt Pannonhalma und der Stadtchor Engen zusammen mit dem Vokalensemble »Philia« unter Leitung von MD Ulrike Brachat mit Werken ungarischer, italienischer, englischer und deutscher Komponisten beeindruckten. Neben den beiden Chören zählten auch das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau sowie der Engener Partnerschaftsverein »Nachbarn in Europa« zu den Organisatoren des Konzertes.

Da es Pater Professor Dr. Lukács Áment nicht möglich war, seinen Chor nach Engen zu begleiten, sprang sein ehemaliger Schüler Richárd Illés nicht nur als Chorleiter ein, sondern der Musik- und Gesangspädagoge, Dirigent und Organist zeigte zu Beginn des Konzertes mit Franz Liszts feierlichem »O filii et filiae« und der lebhaften, machtvoll endenden »Gotischen Suite« des französischen Organisten und Komponisten Léon Boellmann auch sein reifes Können an der klangvollen Orgel der Engener Stadtkirche.

»Musik kann Brücken bauen, sie kann Berge versetzen. Sie kann Frieden stiften und Völker und Nationen verbinden«, hieß auch die **Stadtchor-Vorsitzende Ursula Kückler** zu dem Doppelkonzert willkommen. Nach dem ersten gemeinsamen Konzert im Jahr 2005 in Engen und dem Gegenbesuch des Stadtchors zwei Jahre später in Pannonhalma konzertierten die beiden Chöre nun bereits zum dritten Mal miteinander, betonte Ursula Kückler und drückte ihre Freude über die »wunderbaren Begegnungen in großer Freundschaft« aus, nicht ohne sich bei den Partnerschaftsbeauftragten der beiden Städte, Elisabeth Szanati aus Pannonhalma und Ulrich Scheller aus Engen, herzlich zu bedanken: »Ohne diese Beiden, die sich unermüdlich für die Partnerschaft einsetzen, wäre vieles nicht möglich gewesen«. Wurden die Worte von Ursula Kückler von Elisabeth Szanati ins Ungarische übersetzt, richteten sich die **Jugendsprecher von »Philia«**, Sabrina Heiß und Simon Graf, auf Ungarisch an die Gäste und betonten: »Musik kennt keine Grenzen. Die Sprache der Musik ist unsere Weltsprache«. Der ungarische Gastchor »Cantate« bewegte in Kammerchorbesetzung unter Lei-

tung von Richárd Illés mit sakralen Werken verschiedener Komponisten in lateinischer Sprache. Der Auftritt der zwölf Sängerinnen und drei Sängergipfelte im klangvollen »Stabat mater« von Zoltan Kodaly, gefolgt von dem durch seine ausgeprägte Chromatik nicht weniger anspruchsvollen »Jubilate Deo« des ebenfalls ungarischen Komponisten Lajos Bar-

dos. Mit Werken unterschiedlicher Genre erfreuten der Stadtchor und das junge Vokalensemble »Philia« mit Dirigentin Ulrike Brachat, wechselten sie nach dem feierlichen »Ave Maria« von Lorenz Maierhofer doch zum fröhlich-rhythmischen »Gloria« aus der Afro-Trommelmesse von Michael Schmoll und zum weltbekannten »Halleluja« von Leonard Cohen über, bevor sie mit den Gospels »Old time religi-

on« und »Oh happy day« zum Mitklatschen einluden.

»Dieses Konzert fügt sich als positiver Mosaikstein in den langen Weg der Städtepartnerschaft ein«, bedankte sich **Ulrich Scheller** schließlich bei allen Beteiligten und lobte das beispielhafte Miteinander, bevor das Konzert mit dem von beiden Chören gesungenen »Dona nobis pacem« bewegend ausklang.



Während der Gastchor »Cantate« aus Engens ungarischer Partnerstadt Pannonhalma in Kammerchorbesetzung beim gemeinsamen Doppelkonzert in der Stadtkirche sakrale Werke zur Aufführung brachte ...



... boten der Stadtchor Engen und das Vokalensemble »Philia« vorwiegend moderneres Liedgut und Gospels, bei denen Mitglieder beider Gruppierungen auch mit Soloauftritten beeindruckten. Bilder: Hering



**Das Patrozinium** für den Dorfheiligen St. Georg wurde in Zimmerholz mit einem Festgottesdienst gefeiert. Die Prozession mit Stadtpfarrer Zimmermann durch das Dorf begann im Sonnenschein und endete an der Kirche in einem Graupelschauer. So zeigten sich alle Facetten des Aprilwetters in dieser kurzen Zeit. Anschließend informierte die »Aktionsgemeinschaft Farrenstall« im Rahmen eines kleinen Frühlingschoppens über den Baufortschritt. Die Besucher zeigten sich sehr angetan von dem freundlichen, hellen Raum. Der Musikverein unter der Leitung seines Dirigenten Klaus-Dieter Speck trug mit schmissigen Melodien zur fröhlichen Stimmung bei.

Bild: E. Busse

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal Verlags-GmbH** + Drucksachenservice  
Jahnstraße 40, 78234 Engen  
Tel. 07733/97230

Fax 07733/97231, E-Mail:  
info-kommunal@t-online.de

**Geschäftsführer:** Markus Kretz  
**Redaktionsleitung:** Gabriele Hering, Etzenbühlstr. 7, 78244 Gottmadingen

Tel. + Fax 07731/7946196

**Anzeigenannahme/-Beratung**  
Astrid Zimmermann,  
Singener Str. 20, 78267 Aach  
Tel. 07774/2277222,

Fax 07774/2277223, e-mail:  
astridzimmermann@online.de  
sowie bei Info Kommunal s.o.

**Anzeigen- + Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Kostenlose Verteilung** (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anseltingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage: 9.450**

## Alzheimer Sprechstunde nach Anmeldung

**Engen.** Über Hilfen für Alzheimer-Patienten und ihre Angehörigen, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, informiert die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen **donnerstags ab 15 Uhr** nach Anmeldung im Blauen Haus sowie nach Vereinbarung unter Tel. 2309 im Scheurenbohl 43.

Durch eine entsprechende Schulung ist auch eine Beratung für frontotemporale Demenz möglich.

## Landwirtschaftsverband Sprechstage im Mai

**Hegau.** Im Mai finden wieder Sprechstage für alle Belange der Verbandsmitglieder sowie für Versicherte der landwirtschaftlichen Sozialversicherung Baden-Württemberg statt: Mittwoch, 11. Mai, im Rathaus in Tengen von 9 bis 11 Uhr sowie am Mittwoch, 4. Mai, von 8.30 bis 11.30 Uhr und am 18. Mai von 8.30 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 15 Uhr in der Bezirksgeschäftsstelle Stockach.

## VdK-Sozialverband Sprechstage der Rechtsreferentin

**Hegau.** Die Sprechstage der Sozialrechtsreferentin Petra Mauch des Sozialverbandes VdK finden im Mai jeden Dienstag von 9 bis 15.30 Uhr und jeden Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr (außer die Termine am 5. und 26. Mai, diese fallen aus) in der VdK-Geschäftsstelle Radolfzell, Bleichwiesenstraße 1/1, und in Konstanz, Kreuzlinger Straße über Scheffelstraße, am Mittwoch, 4. Mai, von 8 bis 12 Uhr statt.

Termine nur nach Vereinbarung, Telefon 07732/92360.

## Klinikum Singen Kinderärztliche Notfallambulanz

**Hegau.** Die ambulante kinderärztliche Versorgung fällt in den Zuständigkeitsbereich der niedergelassenen Kinderärzte (Kinderarztpraxen). Diese sind wochentags von 8 bis 18 Uhr zuständig. Am Wochenenden und Feiertagen findet eine Notfallsprechstunde der ambulanten Kinderärzte in der Kinderklinik Singen von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 19 Uhr statt. Außerhalb der genannten Zeiten bitte an die Rettungsleitstelle unter Tel. 0180/6077312 wenden, die dann einen Kinderarzt vermittelt.



**Im Trüben fischen** mussten die Kinder bei der letzten Kinderkirche erst einmal, bis sie einen Tipp bekamen, wo es die meisten Fische zu angeln gibt. Dann wurde das Netz voll. So die Parallele zum Johannesevangelium, in dem die Jünger im See Genezareth vergeblich ihr Netz auswarfen, bis Jesus ihnen erschien und sagte, wo sie dies tun sollen und sich dieses dann zum Bersten füllte. Als Bastelaktion gab es Karten mit angeklebten Netzen, welche die Kinder mit ausgeschnittenen Fischen befüllten. Die nächste Kinderkirche findet am 8. Mai um 10:30 Uhr im Rahmen des Gottesdienstes in der katholischen Kirche in Engen statt. Aufgrund der Umbauarbeiten des Pfarrbüros geht das Team mit den Kindern nach der Worteröffnung nicht in die Hedwig-Sumser-Stube, wie üblich, sondern der Kindergottesdienst findet im katholischen Gemeindezentrum statt. Aufgrund des weiteren Weges kehren sie nicht in die Kirche zurück, sondern die Eltern werden gebeten, ihre Kinder dort nach dem Gottesdienst abzuholen.





**Rund 25 Frauen** der kfd-Frauengemeinschaft Welschingen konnten am 16. April in der Unterkirche ein reichhaltiges und gesundes Wellness-Frühstück genießen. Anschließend wurde eine Yoga-Schnupperstunde angeboten, bei der alle Teilnehmerinnen begeistert mitmachten. Außerdem lag diverses Infomaterial zum Thema Wellness aus. Die Veranstaltung war eine willkommene Auszeit vom Alltag. Als nächste Veranstaltung der kfd-Frauengemeinschaft Welschingen findet am Mittwoch, 11. Mai, um 19 Uhr eine Maiandacht an der Lourdes-Grotte hinter beziehungsweise bei schlechter Witterung in der »Alten Kirche« statt mit anschließender Einkehr im Gasthaus »Bären«.

### Seelsorgeeinheit Oberer Hegau Maiandacht- eröffnung

**Engen/Hegau.** Der Monat Mai lädt vor allen Dingen katholische Christen in besonderer Weise ein, sich im Gebet mit Maria, der Mutter Gottes, zu verbinden, um dadurch den eigenen Glauben an ihren Sohn Jesus Christus zu stärken. Das Schauen auf Maria und wie sie ihren Weg mit Jesus gegangen ist, kann auch für den Weg als christliche Frauen und Männer im Alltag stärken.

Dem dient die Feier der beliebten Maiandachten in den Pfarrgemeinden. In der Kath. Seelsorgeeinheit Oberer Hegau wird die Reihe der Maiandachten in diesem Jahr am **Sonntag, 1. Mai, um 18.30 Uhr in St. Peter und Paul in Mühlhausen** feierlich mit Kirchenchor und sakramentalem Segen eröffnet.

Alle Mitchristen aus den Gemeinden der Seelsorgeeinheit und alle, die mitbeten möchten, sind herzlich zur Mitfeier eingeladen.

### Helferkreis Pfarrhaus Welschingen Sprachpaten gesucht

**Welschingen.** Der »Helferkreis Pfarrhaus Welschingen« sucht noch engagierte und motivierte Personen (gerne auch SchülerInnen oder StudentInnen), welche die Sprachpatenschaft für einzelne Bewohner oder Familien im Pfarrhaus übernehmen. Ob sie regelmäßig zum ungezwungenen Gespräch vorbei kommen oder das Team beim Deutschunterricht unterstützen, bleibt ihnen überlassen.

Wer also Interesse hat, motivierten und interessierten Flüchtlingen die deutsche Sprache näher zu bringen, meldet sich bitte unter [helferkreis.welschingen@gmail.com](mailto:helferkreis.welschingen@gmail.com) oder bei Miglena Abrasheva vom Caritasverband Singen-Hegau unter Tel. 07731/956131.

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

## Zum Franziskanerkloster

### Exkursion des Bildungswerkes am 21. Mai

**Engen/Hegau.** Im Rahmen seiner Themenschwerpunkte »Kloster und Klosterleben« lädt das Katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau am Samstag, 21. Mai, zu einer Exkursion zum Franziskanerkloster auf der Insel Werd ein. Seit 1957 sind auf der kleinen Insel in Eschenz bei Stein am Rhein Franziskaner zuhause. Zu ihnen gehört auch der aus Biesendorf gebürtige Bruder Christoph Maria Hörtnner, der die Gruppe an diesem Nachmittag führen und erzählen wird, wie der Franziskanerorden entstand, nach welchen Grundsätzen die Franziskaner leben und welche Impulse

franziskanische Lebensweise für das christliche Leben heute geben kann. Außerdem ist zu erfahren, was den Hl. Otmar mit der Insel Werd verbindet und was die Pforte der Barmherzigkeit auf der Insel bedeutet, die zum von Papst Franziskus ausgerufenen Heiligen Jahr der Barmherzigkeit gehört. Der Abschluss des Besuches ist das gemeinsame Vespergebet mit den Franziskanern in ihrer Kapelle. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Bahnhof Engen, Rückkehr gegen 19 Uhr. Die Kosten betragen 5 Euro. Anmeldung bitte im Pfarrbüro Engen unter Tel. 07733/94080 oder [info@kath-oberer-hegau.de](mailto:info@kath-oberer-hegau.de). Anmeldebuchschluss: 13. Mai.

## Konfirmationsgottesdienst

### Am Sonntag in der ev. Auferstehungskirche

**Engen.** Nach einem intensiven Konfirmandenjahr mit elf KonfirmandInnen, die sich im Unterricht, in zwei Freizeiten und bei kreativen Aktivitäten haben, ist es endlich soweit: Am kommenden Sonntag, 1. Mai, 10 Uhr, werden die elf Jugendlichen in einem Gottesdienst gesegnet und bestätigt mit der Konfirmation ihren christlichen Glauben. Der Gottesdienst steht unter dem Thema »... und Neues ist geworden!«. Konfirmiert werden: Alisa Bergmann, Ole Hoffmann, Julius Jourdan, Finn Landthaler, Kim Christin Leiber, Uta-Marei Martz, Marie Christin Rückert, Julian Schneckenburger, Maurice Tyla, Kaja Wetzels und Yves Zimmermann.

Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung eine Gnade.

Wir nehmen Abschied von meinem  
Schwiegersohn, Schwager und Onkel

**Klaus-Dieter Kaeding**

\* 26.10.1946 † 21.04.2016

Traueradresse:  
Roland Bieser  
Seestr. 4  
78234 Engen

In stiller Trauer  
Gustel Bieser  
Roland Bieser mit Familie  
Hans-Peter Bieser  
Anke Gebele mit Familie  
sowie alle Anverwandten

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Urnenbeisetzung im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

## Unsere Jubilare

- Herr Vincenzo Vairo, Engen, 75. Geburtstag am 29. April
- Herr Helmut Günter, Engen, 75. Geburtstag am 2. Mai

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Wochenenddienst:

**Samstag, 30. April:** Avie-Apotheke im real-Markt, Georg-Fischer-Straße 15, Singen, Telefon 07731/827657

**Sonntag, 1. Mai:** Stadt-Apotheke, Tengen, Marktstraße 7, Telefon 07736/252

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 01805/19292-350

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:** Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

**Tier-Ambulanz-Notruf:** 0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

**Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V.,** Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe + Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07733/8300

**AKA-Team,** Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«,** Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**LyRo Häuslicher Pflegedienst,** Sporngasse 18, 78234 Engen, Tel. 07733/6116

**Mobiler Pflegedienst & Tagespflege Krüger,** rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

**Diakonisches Werk** des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Bei der Säge 8a, 78234 Engen Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-Beratung, Migrationsberatung. Telefonische Terminvereinbarungen: Montag bis Donnerstag von 9-12 Uhr unter 07731/86080 (Singen) Freitags von 8-11.30 Uhr unter 07733/6340 (Engen)

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz für Kinder, Jugendliche und Eltern, Sprechzei-

ten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Singen, Wehrdstr. 7, Tel. 07531/800-3311

**Psychologische Beratungs- und Behandlungsstelle** und Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Hegaustr. 27a, Singen, tel. Anmeldung Dienstag und Donnerstag, 07731/61787

**pro Familia,** Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.,** Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

**Telefonseelsorge,** Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

**Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V.,** Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung,** Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.,** Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrinus 1, erstes OG, Singen.

**Frauenhaus Singen,** rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen:** In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.

## Autobahnkapelle Motorrad- gottesdienst

**Engen.** Am Samstag, 7. Mai, um 14 Uhr, findet in der Engener Autobahnkapelle (an der A81) ein ökumenischer Motorradgottesdienst statt. Alle MotorradfahrerInnen sind herzlich eingeladen. Im Anschluss wird eine Ausfahrt durch den Hegau angeboten. Nähere Auskunft bei W. Weisser, Tel. 07731/23468 oder w.weisser@t-online.de.

## Caritasverband Einführungs- abend

**Engen.** Am Dienstag, 3. Mai, findet ein Einführungsabend zum Betreuungsrecht im Amtsgerichtsbezirk Singen für ehrenamtliche BetreuerInnen vom Betreuungsverein des Caritasverbandes Singen-Hegau statt.

Beginn ist um 18 Uhr im Caritassozialzentrum Sankt Wolfgang, Schillerstraße 10a in Engen.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Samstag, 30. April:

**Engen:** 17.30 Uhr italienischer Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr

**Biesendorf:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe in der Josefskapelle

**Welschingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 1. Mai:

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit

**Aach:** 9 Uhr Hl. Messe

**Anselmingen:** 9 Uhr Hl. Messe

**Ehingen:** 10.30 Uhr Hl. Messe

**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Feierliche Eröffnung der Maiandachten mit Chor und sakramentalem Segen für alle Gemeinden der Seelsorgeeinheit

**Stetten:** 10 Uhr Hl. Messe am Wanderparkplatz

**Welschingen:** 18.30 Uhr Stille Anbetung

### Kirchliche Nachrichten

**Swimmy:** Die Swimmys treffen sich morgen, Donnerstag, 28. April, um 16.35 Uhr am Gemeindezentrum zum gemeinsamen Frühlingsspaziergang. Abholung ist um 18.30 Uhr.

**Frauengemeinschaft Engen:** Das nächste Treffen der Frauengemeinschaft Engen findet am Montag, 9. Mai, statt. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Lidl-Parkplatz in Engen. In Fahrgemeinschaften geht es zur Maiandacht nach Aach. Um circa 14.30 Uhr findet die Andacht in der Pfarrkirche in Aach mit Diakon Späth statt. Anschließend ist Einkehr in der Lochmühle.

### Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

**Sonntag:** 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Franz Knittel, musikalisch gestaltet von Sarah Knittel 16 Uhr Ökumenisches Marienvesper mit dem evangelischen Pfarrer Hans-Rudolf Bek und dem katholischen Pfarrer Gebhard Reichert

### Evangelische Kirche Gottesdienst

**Sonntag:** 10 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Wurster)

### Gemeindetermine/Kreise

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo sich die Hauskreise treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924, erfragt werden.

**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfiunterricht

**Donnerstag:** 16 Uhr Café International

**Freitag:** 19.30 Uhr Jugend

**Montag:** 18.45 Uhr Jugendkantorei, 20 Uhr Kantorei

**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare in verschiedenen Gruppen

### Neuapostolische Kirche

**Mittwoch:** 20 Uhr Gottesdienst

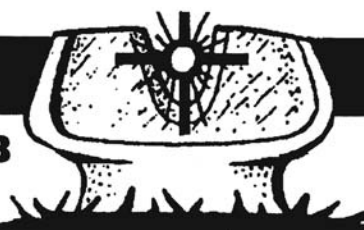
**Sonntag:** 9.30 Uhr Gottesdienst

### Christliche Gemeinde

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst, Am Bahndamm 3, (www.cg-engen.de)

# W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB  
IN SINGEN



# GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165  
Tel.: 0 77 31/6 44 43

wir bilden aus !

Heizung  
Bäder  
Notdienst

## KERSCHBAUMER

Lassen Sie durch eine Solaranlage die  
Sonne für sich arbeiten.  
Wir beraten Sie gerne - Rufen Sie an !

Engen Gerwigstr. 33 07733-505870 www.kerschbaumer.de

### Medizinische Fachangestellte (m/w)

vorzugsweise in Vollzeit, baldmöglichst gesucht.  
Vielseitige, abwechslungsreiche Tätigkeit  
in internistisch-allg.med. Hausarztpraxis geboten.  
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.Praxisgemeinschaft Dres. med. Strobel u. Burchardt  
Vorstadt 9-11, 78234 Engen  
Tel: 07733/7864, arztpraxis-dres-strobel-burchardt.de

WIR SUCHEN

### Landschaftsgärtner/-in für den Gartenbau von Privatgärten

Sie lieben den Beruf des Gärtners und verfügen über eine  
mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Gartenbau? Dann  
bieten wir Ihnen einen sehr gut bezahlten, langfristigen &  
glücklichen neuen Arbeitsplatz in unserem jungen Team.  
Ab sofort oder nach Absprache. Wir freuen uns auf Sie!GREIF  
dein Garten78315 Radolfzell  
Tel. 07732/910674  
kontakt@greif-garten.de  
www.greif-garten.de

## LOHNER

Friedrich-Mezger-Straße 24 • 78234 Engen

### Gebäudereinigungs GmbH

Wir suchen einen Gebäudereiniger  
(Fensterreiniger) in Vollzeit.

Führerschein erforderlich.

Tel. 0 77 33 / 18 45

### Zahnmedizinische Fachangestellte

Wir suchen Sie  
eine verantwortungsbewusste und  
qualifizierte Mitarbeiterin!Für die Bereiche:  
Prophylaxe

Verwaltung und Assistenz.

Wir freuen uns über eine aussagekräftige  
Bewerbung.Zahnarztpraxis Kurt Weidner  
Engenerstr. 3, 78267 Aach  
Tel. 07774 / 921 600

### Aushilfe gesucht auf 450,- €-Basis

Für die Pizzeria, vorwiegend an den Wochenenden.  
Wenn keine An-Rückfahrt möglich, gibt es eine Alternative.  
Mobil: 0152 / 23 97 80 11  
Pizzeria Clubheim SV Fortuna Tengen

## gesucht + gefunden

### Mietgesuche

#### 3 - 4-Zi.-Whg.

in Engen mit Terrasse  
oder Balkon

Tel. 0 77 33 / 98 28 17

#### 2-Zimmer-Whg.

von Rentnerin zum 01.07. oder  
früher in Engen zu mieten  
gesucht.Tel. 01 72 / 402 30 86  
ab 18 Uhr

#### 3-Zi.-Wohnung

od. 1-Fam.-Haus gesucht von  
Ehepaar in Neuhausen (Engen)  
oder bis 10 km Umkreis.Wir sind selbstständig und  
haben keine Kinder

Tel. 0173 / 403 80 12 (AB)

Suche

#### Werkstatt

oder große Garage.

Tel. ab 19 Uhr:  
01 51 / 11 56 52 56

#### Rockband

sucht Proberaum im Hegau.

Proben 1 -2 mal pro  
Woche/Wochenende.

Zahlen bis 150,- € /Monat.

Tel. 0 77 33 / 360 39 39

### Sonstiges

#### Katze zugelaufen

am 21.4. in Neuhausen,  
Mühlenweg. Jung, Grundfarbe  
weiß, rot/braun gefl., Schwanz  
getigert (Glückskatze)

Tel. 0 77 33 / 62 34

### Stellenmarkt

#### Haushaltshilfe

nach Welschingen gesucht.  
8,50 Euro/Stunde

Tel. 01 72 / 251 13 07

Anzeigenannahme:  
Tel. 0 77 33 / 9 72 30

### Vermietungen

#### 1-Zimmer-Whg.

in Engen, z.B. als Studio,  
Proberaum, Atelier, ca. 20 m<sup>2</sup>

Tel. 01 75 / 154 67 28

### Zu verschenken

#### Wohnzimmer- schrank

9-teilig, Eiche rustikal,  
2,50 m breit

Tel. 01 72 / 726 63 12

#### Gut erhaltene Eckbank

an Selbstabholer  
01 52 / 04 80 76 91

#### Haushalts- auflösung

Einbauelektroherd mit  
Einbaukochfeld (Marke Neff),  
Wäschetrockner Matura 900A  
mit Abluft, Vitrine, Kommode,  
Eckbank + Tisch, Rondell-  
schrank, Spiegel, Badschrank,  
4 Sofas + 4 Polstersessel, Gar-  
dinen, versch. Fensterbreiten.

Am 28.4. alles abzuholen

Tel. 0175 / 5 16 70 15

### Gesuche

#### Suche Motor- Gartengeräte

auch alt und defekt.

Tel. 0 77 33 / 50 53 86

Suche

#### Fahrräder

auch mit kleinen Defekten. Wer  
hat solche zu verschenken?

0 77 33 / 50 53 86

### Zu verkaufen

#### 2 neue Matratzen

mittl. Härtegrad, 90 x 200 cm,  
unständigehalber, 70,- €

Gefrierschrank, gebr., 30,- €

Tel. 0 77 33 / 9 86 65



**KELLHOFER**  
Sonnenschutz - Rolläden - Fenster  
78224 Singen, Stockholzstr. 11  
Tel. 0 77 31 / 79 95 30  
e-mail: kellhofer@t-online.de  
www.kellhofer.de

**Gasthaus  
Mägdeberg**  
Mühlhausen  
Tel. 0 77 33 / 81 29  
*Bedienung mit  
Erfahrung, weiblich,  
stundenweise oder  
in Teilzeit gesucht*  
Tel. 0 77 33 / 81 29

**Laden/Büro/  
Lager**  
zu vermieten  
in Engen-Welschingen,  
Ortsmitte, großes  
Schaufenster, 76 - 112 m<sup>2</sup>  
Tel. 01 71 / 8 66 04 62

**Mein Garten**  
- individueller Kraftort &  
Familien Oase

**Gartenbau**  
Leidenschaft  
&  
Innovation

**ROSEANUM® SCHÖNBRUNN**  
www.roseanum.de

**GARDINEN GALERIE**  
*Doris Hasenfratz*  
Gardinen und Sonnenschutz  
Individuelle, persönliche Beratung und Planung  
bei Ihnen zu Hause - auch außerhalb der Geschäftszeiten  
**Im Mai 10 % auf Plissees von TEBA**  
Inhaberin Doris Hasenfratz | Peterstraße 6 | 78234 Engen  
Fon 07733 - 506280 | Fax 07733 - 506282  
kontakt@gardenen-galerie.de | www.gardenen-galerie.de

Ihr Dienstleistungsbetrieb für...

**BETON**  
bohren  
spalten  
sägen  
fräsen

Beton Bohr- und Schneideservice GmbH  
Tel. 0041 76 340 54 99, bbs@shinternet.ch  
• präzise • schnell • staubfrei

**QUICK SCHUH**  
Riesenauswahl für die ganze Familie

**MODISCHER KINDER-  
FREIZEITSCHUH**

**TOP  
ab -preis  
29,95 €**  
\* ab Gr. 28: 35,95 €  
Farben:  
schwarz, blau, pink  
(Gr. 19 - 35) Mädchen & Jungen

\* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers  
Schuh-Schweizer GmbH - Quick-Schuh - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

**5,- Euro  
Gutschein**

Engen, Bahnhofstr. 4  
Gottmadingen, Erwin-Dietrich-Str. 6  
Singen, Scheffelstraße 26 - 33

\* Ab einem Einkaufswert von 39,95 € erhalten Sie durch Vorlage des Gutscheins einmalig einen Preisnachlass im Wert von 5,-€ (Gültig bis 08.05.2016)

**SÜDKURIER- und arriva-Zusteller**  
ab 18 Jahre in Engen, Engen-Neuhausen sowie  
**Krankheitsvertretung und Urlaubsvertretung**  
an Pfingsten und in den Sommerferien **gesucht.**  
Arbeitszeit zwischen 4.00 - 6.00 Uhr.  
Info: Mirell Laule, Tel. 0 77 31 / 83 05-6613,  
E-Mail: Mirell.Laule@suedkurier.de

**Autohaus Schmid**

**EU-Neuwagen**  
**4 x Seat Ibiza 1,2 TSI FR 81 kW/110 PS**  
Climatronic, Tempomat, Bluetooth, Sitzheizung vorne,  
Alufelgen 16 Zoll, div. Lackierungen **ab 14.950,- €**  
Verbrauch innerorts 6,8, außerorts 4,3 kombiniert  
5,2/100 km Benzin, CO2 kombiniert 119g/km  
Energieklasse C

**7 x Mercedes-Benz A 180 Jahreswagen**  
Sitzheizung vorne, aktiver Parkassistent, Bluetooth,  
Alufelgen, Navi u.v.m., div. met. **ab 19.950,- €**

**Mercedes-Benz C 220 TCDI EZ 02/15 27 TKM**  
Avantgarde, 7G-Tronic Plus, AHK schwenkbar,  
Navi Garmin, Map, Spurpaket, Totwinkel-Assistent,  
u.v.m. **34.950,- €**

**Viele Interessante Fahrzeuge an Lager; B-Klasse,  
C-Klasse, GLK, Tiguan, VW Polo, Skoda Fabia,  
Rapid und Octavia, BMW X1**

**Autohaus Schmid**  
Im Breitenplatz 1, 78250 Tengen-Watterdingen  
Tel. 0 77 36 / 92 13 24  
e-mail: info@schmidautohaus.de  
www.schmidautohaus.de